Millheim Journal.

Walter & Deininger, Eigenthümer und Herausgeber. R. A. Bumillr, Editor.

52. Jahrgang) Millheim, Pa., den 22ten August, 1878. (Nummer 33.

Millheim Journal.

Wird herausgegeben jeden Donnerstag

Walter & Deininger, Eigenthümer.

Subscriptionspreis, $1.50 das Jahr, Bei Vorausbezahlung.

Druckerei und Office:

Zweiter Stock, Musser's Gebäude Millheim, Centre Co., Pa.

Bumen- und Gemüse-Saamen

werden gepflanzt von einer Million Leute in Amerika. Siehe

Vick's Preisliste — 00 Abbildungen, nur 2 Cents.

Vick's Blumenführer, vierteljährlich, 25 Cents jährlich.

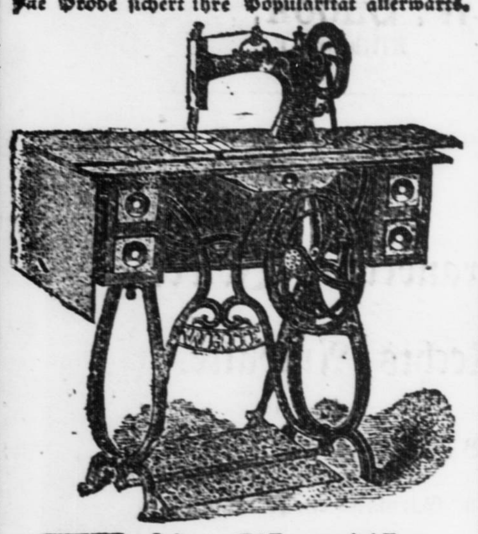
Vick's Blumen-und Gemüse-Garten 50 Cents; in eleganter Leinwand $1.00.

Alle meine Veröffentlichungen werden in Englisch und Deutsch gedruckt.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

Vollkommenheit zuletzt erreicht!

Jede Probe sichert ihre Popularität allerwärts.



White Shuttle Nähmaschine!

Einmal eingeführt behauptet sie ihren Platz für immer.

Wir vertauschen Maschinen.

Schickt Eure altmodischen, schwerfälligen, schwerlaufenden, Frauen tödtenden Maschinen zu uns. Wir nehmen dieselben zu $25.00 als Theil der Zahlung an eine von unseren Maschinen.

Sie ist berühmt ihrer Vortheile wegen: und daß sie eine der größten Maschinen welche heutzutage fabrizirt werden. Anwendbar für den Familiengebrauch sowohl als für Werkstätten. Sie hat das größte Schiffchen mit einem großen „Bobbin", welches beinahe eine ganze Spule Zwirn hält. Die Spannung des Schiffchens kann regulirt werden ohne Herausnahme des Schiffchens aus der Maschine.

Diese Maschine ist so construirt, daß die Kraftanwendung direct über die Nadel geschieht und dadurch sie die Befähigung besitzt das schwerste Material mit unvergleichlicher Leichtigkeit zu nähen. Sie ist sehr einfach in Construction und so dauerhaft als Stahl und Eisen sie machen kann. Alle ihre bewegende Theile sind von verhärtetem Eisen und Stahl und auf sinnreiche Art construirt, keine Triebkraft zu verlieren. Wir können rechtmäßig jede

Maschine für 3 Jahre garantiren.

Sie ist die leichteste, ruhigstlaufende Maschine im Markte. Sie ist ebenfalls die sorgfältigst verzierte und hübscheste Maschine je producirt.

Mit allen diesen Vorzügen wird sie dennoch von $15.00 bis $25.00 billiger verkauft als irgend eine andere Maschine erster Klasse.

Unumschränkte Controlle von Districten wird Agenten gegeben.

Annehmbare Kaufverträge werden offerirt für Cash oder auch auf Credit.

Schickt für Circulare und Bedingungen an die

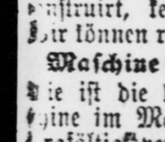
White Sewing Machine Co.,
338 Euclid Avenue, Cleveland, O.

Agenten verlangt.

Mannbarkeit.

verloren und wieder gewonnen.

Eine Abhandlung über die radikale Heilung von Onanie und Selbstbefleckung.



Soeben herausgegeben, eine neue Ausgabe von Dr. Culverwell's Vorlesung über die radikale Heilung von Pollutionen oder Samenschwäche, geistige und körperliche Schwäche, Hindernisse zum Heirathen, rc., hervorgebracht durch Selbstbefleckung und geschlechtliche Ausschweifungen. Die schrecklichen Folgen dieses Lasters sind in dieser berühmten Brochüre zur Warnung der Jugend mit Meisterschaft geschildert, und der einzige sichere Weg angegeben, auf welchem eine vollständige Heilung, ohne den Gebrauch gefährlicher innerlicher Medizinen, erzielt werden kann.

Alle, alt und jung, welche an Nervenschwäche, Niedergeschlagenheit, Impotenz oder Pollutionen, und den tausend traurigen Folgen geschlechtlicher Ausschweifungen leiden, sollten diese Schrift mit Sorgfalt studiren.

Um ihr die weitmöglichste Verbreitung zu verschaffen, wird dieselbe bei Empfang von 6 Cents in Poststamps postfrei nach allen Theilen der Vereinigten Staaten versandt.

Man adressire:

The Culverwell Medical Company,
41 Ann St., New York, Post Box 4586.

Scheriff's Verkäufe.

Gemäß mehreren Writs von *Fieri Facias*, *Levari Facias* und *Venditioni Exponas*, herausgegeben von der Court von Common Pleas von Centre County und an mich gerichtet, wird am Court Hause in Bellefonte am Samstag, den 24ten August, A. D. 1878 um 1 Uhr Nachmittags, das folgend beschriebene liegende Eigenthum der Vertheidiger zum Verkaufe ausgeboten werden, nämlich:

No. 1. Alle die Rechte, Titel und Interessen des Vertheidigers in und zu jenem gewissen Grundstück gelegen in Haines Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von Jos. Jorden und anderen, im Osten durch Länder von D. Roß und anderen, im Süden durch Länder von Deihl & Co., und anderen und im Westen durch Länder von Benj. Stover, enthaltend 315 Acker mehr oder weniger. Darauf sind ein zweistöckiges Balkenhaus, eine Bänk Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John Corman.

No. 2. Alle die Rechte, Titel und Interessen des Vertheidigers in und zu jenem ganzen gewissen Grundstück, gelegen in Boggs Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von Jesse Frye, im Osten durch Länder von Henry Trezipulny's Anwesen, im Süden durch Länder von Miß S. Jones und anderen und im Westen durch Länder von Austin Iddings, enthaltend ungefähr 8 Acker, mehr oder weniger. Darauf sind ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, Stall und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von W. W. Wetzler.

No. 3. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen im Borough von Philipsburg, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Lotte von Robert Taylor, im Osten durch Lotte von Mrs. Emma Gray, im Norden durch Lotte von Chester Munson und im Westen durch die südliche zweite Straße. Dessen Vorderseite liegt mit ungefähr 67 Fuß gegen die genannte zweite Straße und erstreckt sich ungefähr 67 Fuß nach rückwärts. Keine Gebäude. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Wm. L. Harper.

No. 4. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Potter Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von Wm. Mulberger, im Osten durch Länder von Joseph Strum, im Süden durch Länder von John Wagner und im Westen durch Länder von Wm. Mulberger, enthaltend ungefähr 4 Acker, mehr oder weniger. Darauf sind ein zweistöckiges Balken-Haus, eine kleine Scheuer und andere Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John Jorden.

No. 5. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Taylor Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch John Copenhaver, im Osten durch Lyon Shorb & Co., im Süden durch John Copenhaver und im Westen durch Henry Miller, enthaltend 57 Acker, mehr oder weniger. Darauf sind ein 2½ stöckiges Balken Haus eine Balken Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Wm. Laughlin.

No. 6. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen im Borough von Bellefonte, Centre Co., Pa., dessen Vorderseite im Westen an der Spring Straße liegt, und begrenzt im Süden durch das reformirte Pfarrhaus, im Osten durch einen Seitenweg, im Norden durch eine Lotte von Abraham Valentine, enthaltend 50 Fuß auf der Vorderseite und sich mit 200 Fuß nach rückwärts ausdehnend. Darauf sind ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von H. D. Yerger.

No. 7. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Gregg Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von Pitcher Yearick und Peter Zeigler, im Osten durch Land von Gregg's Anwesen, im Süden durch Länder von John Housman und im Westen durch Länder von James Crader, enthaltend 40 Acker mehr oder weniger. Darauf sind errichtet ein Balken Wohnhaus, eine Balken Scheuer und andere Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Leonard Messimer.

No. 8. Das ganze Interesse des Vertheidigers in einem gewissen Grundstücke gelegen in Potter Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von Peter Ruble und Jacob Rockeys Erben, im Süden durch Tussey Mountain und im Westen durch Länder von Jacob Wagner, enthaltend 199 Acker, mehr oder weniger. Darauf sind ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, Bänk Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Isaac Spangler.

No. 9. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Rush Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden und Osten durch die Tyrone und Clearfield Riegelweg Company und im Süden und Westen durch den Moshannon Branch Riegelweg und Länder von Morgan, Hale & Co., enthaltend ungefähr ½ Acker, mehr oder weniger. Darauf sind ein großes zweistöckiges Främ Hotel Gebäude, ein kleines Främ Miethhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von A. M. Bretzen.

No. 10. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Aaronsburg, Haines Township, Centre Co., Pa., und gemerkt im allgemeinen Plan von gesagtem Städtchen wie folgt: Bekannt als Lotte No. 395, angrenzend an Rachels Weg im Osten, durch Aarons Square im Süden, durch Lotte No. 396 im Westen, und durch Strawberry Alley im Norden, enthaltend in Weite entlang Aarons Square 60 Fuß und in Tiefe entlang Rachels Weg 200 Fuß. Darauf sind errichtet ein zweistöckiges Hotelgebäude, ein Stohrhaus, ein zweistöckiges Wohnhaus und Nebengebäude. Ferner jenes ganze Stück eines gewissen Grundstücks gelegen in Aaronsburg, Centre Co., Pa., genannte Lotte bezeichnet im allgemeinen Plan des gesagten Städtchens mit No. 396, begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend am südwestlichen Ecke der Lotte No. 395, dann entlang Aarons Square im Westen 21 Fuß, dann entlang derselben Lotte (No. 396) im Norden 60 Fuß, dann westlich 6 Fuß, dann nördlich 120 Fuß, dann östlich 5 Fuß, dann nördlich 20 Fuß zum Strawberry Seitenweg, dann entlang gesagtem Seitenweg östlich 22 Fuß zu Lotte No. 395, dann entlang gesagter Lotte südlich 200 Fuß zum Anfangsplatze. Darauf ist eine große Bänk Scheuer errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von J. D. Boyer.

No. 11. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Snow Shoe Township, Centre Co., Pa., angrenzend an Länder von A. C. Hinton, John G. Uzzle und Länder von der Snow Shoe Land Association, enthaltend 16 Acker, mehr oder weniger, von welchen ungefähr 12 Acker geklährt sind und unter Fenz, ohne andere Verbesserungen. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von Sarah H. Crissman.

No. 12. Alle Interessen des Vertheidigers in und zu jenem ganzen gewissen Grundstücke, gelegen in Boggs Township Centre Co., Pa., begrenzt im Norden, Osten, Süden und Westen durch Länder von Curtin & Co., enthaltend 54 Acker mehr oder weniger. Darauf ist ein 1½ stöckiges Balkenhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von Daniel O'Niell.

No. 13. Alles Recht, Titel und Interesse des Vertheidigers in und zu jenem gewissen Grundstücke gelegen in Half Moon Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Pfosten auf der Ridge, dann durch Länder von Christian Van Pool, nördlich 58½°, östlich 95 Ruthen zu einem Pfosten, dann durch Länder von Daniel Beck, südlich 41½°, östlich 320 Ruthen zu Steinen, dann durch Länder von G. und J. H. Shoneberger, südlich 41½°, westlich 95 Ruthen zu einem Peinbaum, dann durch Länder von Loder, nördlich 41½°, westlich 320 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 179 Acker und 39 Ruthen und Zugaben. Es ist dasselbe Grundstück welches von Isaac Kauffman und Frau durch Urkunde auf Abedneys Stephens übertragen wurde, welche Urkunde im Buch T Seite 158 in der Recorders Office von Centre County eingetragen ist. Darauf sind ein zweistöckiges, backsteinernes Haus, kleines Miethhaus, Bänk Scheuer und andere Nebengebäude errichtet.

Ferner

Alles Recht, Titel und Interessen des Vertheidigers in und zu jenem ganzen gewissen Grundstücke gelegen in Half Moon Township, Centre Co., Pa., auf der Bald Eagle Ridge, angrenzend an Länder von Christian Van Pool und anderen, begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem weißen Peinbaume, nördlich 39°, östlich 112 Ruthen zu einem Peinbaum, dann nördlich 50°, westlich 38 Ruthen zu einer weißen Eiche, südlich 45°, westlich 49 Ruthen zu einem Pfosten, südlich 35°, westlich 89 Ruthen zu Steinen, südlich 62°, westlich 23 Ruthen zu einem Pfosten, südlich 74°, westlich 55 Ruthen zu einer Birke, südlich 39°, 118 Ruthen zu einer schwarzen Eiche, südlich 58°, westlich 91 Ruthen zu einer Kastanien Eiche, eine kleine Entfernung zu McKnights Grenze, dann entlang genannter Grenze im süd-östlichen Laufe ungefähr 51 Ruthen zu einem Pfosten, dann nördlich 43°, östlich — Ruthen zu einer schwarzen Eiche, nördlich 51°, östlich 174 Ruthen zu einem Peinbaume, nördlich 81°, östlich 30 Ruthen zu einem Ecke und nördlich 10°, östlich 42 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 130 Acker und Zugabe. Es ist ein Theil eines größeren Grundstückes übertragen zu Gov. Wilson durch Patent, datirt 18ter Januar 1798.

Ferner

Alles Recht, Titel und Interesse des Vertheidigers in und zu einem Drittel von 1500 Acker (mehr oder weniger) Land, gelegen in Rush Township, Centre Co., Pa., welches dasselbe Grundstück ist, das zu und im Namen von Jacob Metzker, Wm. Dentler, Jacob Slough, Phil. Eberman und John Eberman patentirt wurde, und in Deed Buch M. No. 2, Seite 290 in der Recorders Office von Centre County zu finden ist.

Ferner

Alles Recht, Titel und Interesse des Vertheidigers in und zu jenem gewissen Grundstück gelegen in Rush Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Es ist ein Theil des Casper Lawrence Grundstückes am Maple Ecke am Teich, und grenzt an die 140 Acker des Samuel Chestnut Grundstückes, wird durch Urkunde datirt 27ter May A. D. 1864, von Abedneys Stephens und Rebecca B. Stephens seine Frau für Thomas McCanly und David K. Ramy aufbewahrt, und enthält 15 Acker, mehr oder weniger. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Thomas W. Grafius.

No. 14. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen im Borough von Bellefonte, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Anfangend an einem Pfosten am Ufer der Spring Creek ein gewöhnliches Eck der Länder von Wm. A. Thomas und Wm. F. Reynolds, dann entlang genannter Creek, nördlich 66½°, östlich 230 Fuß zu einem Pfosten, dann entlang Länder von Wm. A. Thomas, südlich 38°, östlich 195 Fuß zu einem todten Peinbaum auf dem linken Ufer von Logans Branch, dann durch eine Grenze entlang dem linken Ufer von Logans Branch, südlich 29½°, östlich 76½ Fuß zu einem Pfosten, dann entlang anderen Ländern von Wm. F. Reynolds, südlich 56½°, westlich 278 Fuß zu einem Pfosten an Grenze zwischen Ländern von Wm. F. Reynolds und Länder verkauft durch D. G. Bush zur Bellefonte Car Manufacturing Company, dann entlang benannter Grenze, nördlich 26¾°, westlich 307 Fuß zum Anfangsplatze, enthaltend einen Acker und 104 Ruthen, mehr oder weniger. Es ist dasselbe Grundstück, welches Wm. F. Reynolds durch Urkunde, datirt den 12ten Juni, A. D. 1873, verzeichnet in Centre County im Deed Buch J No. 2 Seite 216, zur Bellefonte Car Manufacturing Company übertragen hat. Ferner, jenes ganze Wohngebäude und Grundstück gelegen im Boro von Bellefonte, begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Anfangend an einem Pfosten auf dem Township Wege, welcher von Bellefonte nach Roopsburg führt, dann südlich 26° 45'' östlich 692 Fuß zu einem Pfosten entlang oben beschriebenen Land, gekauft von Wm. F. Reynolds und anderen Ländern von Wm. F. Reynolds, dann südlich 61° 30'', westlich 75 Fuß zu Steinen auf dem Rechten Ufer der Spring Creek, dann am rechten Ufer der Spring Creek hinauf, südlich 8°, östlich 224 Fuß zu einem Pfosten, dann südlich 14° 30'', westlich 240 Fuß zum südwestlichen Ecke des Bellefonte Preß Company Gebäudes, dann über den Damm hinüber nördlich 52° 15'', westlich 396 Fuß zum Ecke der Garten Fenz von E. M. Balentine, dann entlang genannter Fenz nördlich 19° 30'', westlich 245 Fuß zu einem Pfosten auf dem Lande von D. G. Bush, dann entlang gesagtem Land, nördlich 67° 30'', östlich 100 Fuß zu einem Pfosten, dann durch dasselbe Land nördlich 25°, westlich 332 Fuß zu einem Pfosten auf dem Township Wege vorgenannt, dann auf besagtem Wege hinunter, nördlich 39° 30'', östlich 380 Fuß zum Anfangsplatze, enthaltend 8 Acker, mehr oder weniger. Es ist dasselbe Grundstück, welches D. G. Bush und Frau durch Urkunde datirt den 15ten August 1873, und verzeichnet im Deed Book J No. 2, Seite 215 von Centre Co., zur Bellefonte Car Manufacturing Company übertrugen und ein Theil desselben Grundstückes, welches Edmund Blanchard und Frau, Evan M. Valentine und Frau und S. Austin Brew und Frau durch Urkunde datirt den 24ten May A. D. 1873 und verzeichnet im Deed Buch J No. 2, Seite 218, in Centre County, zur genannten Bellefonte Car Manufacturing Company übertrugen, zusammen mit der Wasser Kraft und den Privilegien im Damme auf der Willow Bänk Farm welche an das oben beschriebene Grundstück angrenzt, wie vollständig beschrieben in den oben erwähnten Deeds und wird nach erfolgter Verweisung ausführlicher erscheinen. Darauf ist ein zweistöckiges backsteinernes Gebäude, benützt und eingenommen als eine Foundry oder Maschine Shop, und ferner ein anderes zweistöckiges backsteinernes Gebäude, benützt und eingenommen als eine Planing Mühle, ferner ein anderes zweistöckiges, backsteinernes Gebäude, früher benützt und eingenommen von der Rellance Works Company und ferner ein anderes zweistöckiges backsteinernes Gebäude, früher benützt als ein Wohnhaus. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum der Bellefonte Car Manufacturing Company.

No. 15. Jenes ganze gewisse Grundstück und Wohngebäude, theilweise liegend in Gregg und theilweise in Potter Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an Steinen, dann entlang Länder von Charles Ripga, nördlich 28°, westlich 206 Ruthen zu Steinen, dann entlang Länder von John Dessler, südlich 62°, westlich 130 Ruthen zu Steinen, dann entlang Land von David Lingle, südlich 28°, östlich 206 Ruthen zu Steinen, dann entlang Länder der Erben von William Drinker, nördlich 62°, östlich 130 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 157 Acker und Zugaben. Es ist daßelbe Grundstück, welches durch Deed, datirt den 8ten April 1876 von Wm. Gentzel und Catharine, seine Frau auf John Brillinger übertragen wurde, zusammen mit den Erbschaften und Zubehören. Darauf ist eine Främ Säge Mühle, Främ Wohnhaus, Främ Ställe und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John Brillinger.

No. 16 Alle jene gewissen 19 Grundstücke gelegen in Rush Township, Centre County, Pa., enthaltend zusammen 7351 Acker, mehr oder weniger, beschrieben wie folgt:

Eines derselben gemessen im Warrantee Namen von John Whitmer, enthaltend 313 Acker und 105 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von John Lawden, enthaltend 313 Acker und 106 Ruthen. Darauf sind vier Främ Häuser und drei kleine Främ Scheuern errichtet.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von Christian Hare enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von Jacob Stike, enthaltend 247 Acker und 16 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von Christian Hare, Sr., enthaltend 426 Acker.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von George Slough, enthaltend 160 Acker und 7 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von Andrew Schenk, enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von David Hare, enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von Andrew Scott, enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee von Michael Schenk, enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von Christian Schenk, enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von Christian Rohrer, enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von John Miller,

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von A. Reighart-Jr., enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von A. Reighart, enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von John Brackbill, enthaltend 456 Acker 11 Ruthen. Darauf sind 11 Främ Häuser, 1 Främ Stohr Haus, 1 Främ Futter Haus, ein Schmiedshop und fünf Scheuern errichtet. Ungefähr 30 Acker sind geklährt.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von Jacob Miller, enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von John Hubler, enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Ein anderes derselben vermessen im Warrantee Namen von John Hand, enthaltend 433 Acker und 153 Ruthen.

Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von E. M. Sturdevant.

No. 17. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen im Borough von Philipsburg, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Lotte von Samuel Miller, im Osten durch die südliche Mittelstraße, im Süden durch Hickory Straße und im Westen durch Lotte von David Ward, dessen Vorderseite mit 66 Fuß gegen die genannte südliche Mittelstraße liegt und sich 170 Fuß nach rückwärts gegen die Lotte des genannten David Ward ausdehnt. Darauf sind ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, Stall und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von M. S. Adams.

No. 18. Der Lebens-Außenthalt von Emanuel Rupert in und zu jenem gewissen Grundstücke gelegen in Liberty Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben, wie folgt, nämlich: Im Norden durch Länder von C. Bechdel, im Osten durch Länder von J. Rupert's Eigenthum, im Süden durch Länder von B. Weber und anderen und im Westen durch Länder von B. Weber, enthaltend 27 Acker, mehr oder weniger. Darauf sind ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von Emanuel Rupert.

No. 19. Jenes ganze gewisse Wohngebäude und Grundstück gelegen im Boro von Bellefonte, Centre Co., Pa., anfangend an der Grenze von J. H. Sands in High Straße, dann entlang genannter Straße 22 Fuß westlich zu einem Pfosten dann nördlich in einer Line paralell mit mit Spring Straße 60 Fuß zur Grenze von S. A. Brew, dann entlang gesagter Grenze 23 Fuß östlich zur Linie von J. H. Sands, dann entlang genannter Grenze südlich 60 Fuß zur High Straße zum Anfangsplatze. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Edward Foust.

No. 20. Jenes ganze gewisse Grundstück und Wohngebäude gelegen in Potter Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Stein Ecke auf der Linie von Ländern von Henry Brockerhoff, dann durch daßelbe südlich 57½°, westlich 36 Ruthen zur Mitte der Lewistown und Bellefonte Landstraße, dann entlang der Mitte der genannten Landstraße, nördlich 45°, westlich 34 Ruthen, dann durch Länder von John H. Odenkirk, nördlich 57½°, östlich 182 3-10 Ruthen zu Steinen, dann durch Länder von Wm. J. Wilson, südlich 30°, westlich 35 3-10 Ruthen zu einem Steine, dann durch dieselben nördlich 57½°, östlich 27 6-10 Ruthen zu einem Steine, dann durch dieselben südlich 31°, östlich 109 4-10 Ruthen zu einem Pfosten. oder Steinen, dann durch Länder von John Runkle und Robert Lee, südlich 57½°, westlich 148 5-10 Ruthen zu einem Steine, dann durch Länder von Henry Brockerhoff, nördlich 40°, westlich 107 6-10 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 115 Acker und 7 Ruthen, und ist ein Theil von zwei originalen Grundstücken, von denen das erste im Warratee Namen von John Kline vermessen ist, das zweite auf Warrant vermessen und zu James Potter übertragen wurde, datirt den 17ten September A. D. 1773 und durch geistlichen Vertrag zu Gen. James Irvin vermacht, welcher durch Deed, datirt den 1ten April 1854 daßelbe auf Gov. Odenkirk übertrug und welches der erwähnte Odenkirk und Martha seine Frau durch ihren Deed datirt den 3ten März 1871 übertrug auf James P. Odenkirk zusammen mit den Erbschaften und Zubehöreu. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von James P. Odenkirk.

No. 21. Jenes ganze gewisse Grundstück und Wohngebäude gelegen im Township von Spring, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben, wie folgt, nämlich: Anfangend an Steinen auf der Ostseite der alten Lewistown Straße, dann durch Länder von John Irvin, nördlich 42½°, östlich 40 Ruthen, dann durch Länder von Henry Vandyke, südlich 45½°, östlich 9 Ruthen, dann südlich 42°, westlich 40 Ruthen zur Ostseite von genanntem Wege, dann durch daßelbe nördlich 45½°, westlich 9 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 2¼ Acker, genaues Maas, welches dasselbe Grundstück ist, das John Hoffer und Sarah, seine Frau und James Ward und Ruth C., seine Frau durch Deed, datirt den 26ten Juli A. D. 1866, verzeichnet im Centre Co. Deed Buch B No. 2, Seite 74, zu John H. Orvis und seine Frau, Carrie E. übertrugen. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, Stall und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John Orvis und Carrie E. Orvis, seine Frau.

No. 22. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Spring Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend am südlichen Ecke einer Lotte, gehörig zu und eingenommen von Morgagers (jetzt Mich. Runkle) auf dem alten Lewistown Wege, dann entlang der Linie von gesagter Lotte östlich 40 Ruthen, dann in südlicher Richtung 4 Ruthen, dann in westlicher Richtung 40 Ruthen zu genanntem Lewistown Wege, dann nördlich entlang diesem Wege zum Anfangsplatze, enthaltend einen Acker, mehr oder weniger. Darauf ist ein 1½ stöckiges Främ Wohnhaus, kleiner Stall und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John H. Orvis und Carrie E. Orvis, seine Frau.

No 23. Jener ganze unvertheilte vierte Theil eines Grundstückes gelegen in Potter Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von James und Jacob Grove, Samuel Huston und George Durst, im Osten durch Länder von James Grove, im Süden durch Länder von Jonathan Noyer und —— Woods, im Westen durch Länder von William Haney und James und Jacob Grove, enthaltend 192 Acker, mehr oder weniger und ist bekannt als die Stümp Farm. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, Bänk Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John H. Orvis.

No. 24. Alle jene verschiedenen Grundstücke gelegen im Borough von Bellefonte, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Zwei derselben anfangend an einem Steinecke in Bishop Straße, dann nordlich 78¼° östlich 87 Fuß zu einem Steinecke, dann nördlich 4¾°, westlich 216½ Fuß entlang Lotte von Mathilda O. Bryon zu einem Ecke im Cherry Seitenweg, dann entlang genanntem Seitenweg südlich 78¼°, westlich 87 Fuß zu einem Ecke, dann entlang Lotte von Deborah M. Thompson, südlich 11¾°, östlich 216½ Fuß zum Anfangsplatze. Vier derselben anfangend an einem Steinecke der Lotte von Deborah M. Thompson in High Straße, dann entlang besagter Straße, 78¼°, westlich 177 Fuß zum Steinecke, dann südlich 11¾° östlich 216½ Fuß zur Ecke im Cherry Seitenweg, dann entlang genanntem Seitenweg nördlich 78¼°, östlich 177 Fuß zum Ecke der Lotte von Frau Deborah M. Thompson, dann nördlich 11¾°, westlich entlang gesagter Lotte 216½ Fuß zum Anfangsplatze, welches dieselben 7 Lotten sind, welche die Erben von James D. Turner, verstorben durch Deed, datirt den 1ten September, 1873, zu Thomas M. Turner, und Carrie, seine Frau, *in Fee* übertrugen und welche der genannte Thomas M. Turner und Carrie K., seine Frau durch ihren Deed, datirt den 3ten April 1874, zu Mary J. Cooke übertrugen, zusammen mit den Erbschaften und Zubehören. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Charles Cooke und Mary Jane Cooke, seine Frau.

No. 25. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen im Borough von Bellefonte, Centre Co., Pa., in Wingates Zusatz, begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Pfosten an der Seite der Bellefonte und Lewistown Landstraße, dann durch Lotte No. 5 im allgemeinen Plane von genanntem Wingates Zusatze nördlich 75°, westlich 115 Fuß zu einem Seitenweg, dann entlang genanntem Seitenweg südlich 15°, westlich 50 Fuß dann durch Lotte No. 7 südlich 75°, östlich 115 Fuß zu einem Pfosten auf der Seite des vorgenannten Turnpike, dann entlang diesem Turnpike nördlich 15°, östlich 50 Fuß zum Anfangsplatze und ist Lotte No. 6, im allgemeinen Plane von genanntem Wingates Zusatze, zusammen mit den Erbschaften und Zubehören. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Samuel Garret und D. H. Ruhl.

No. 26. Jenes ganze gewisse Gebäude befindlich auf einem Grundstücke, gelegen in Borough von Philipsburg, Centre Co., Pa., am Ecke der Front und Laurel Straße im genanntem Borough, begrenzt im Norden durch Laurel Straße im Osten und Süden durch Grundstücke von Mr. Laura McCausland und im Westen durch Front Straße mit 26 Fuß auf der Vorderseite und 61 Fuß an Laurel Straße. Es ist ein dreistöckiges backsteinernes Gebäude, benützt und errichtet für Hotel Zwecke mit 26 Fuß auf der Vorderseite und 61 Fuß in Tiefe. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Robert Taylor.

No. 27. Alles Recht, Titel und Anspruch auf die unvertheilte Hälfte in und zu allen jenen 27 zusammenhängenden Grundstücken gelegen in den Townships von Potter und Harris in Centre Co., Pa., vermessen gemäß Warrants, datirt den 30ten July 1794 und übertragen in den Warrantee Namen von Andrew Duff, Thomas Gregg, Greorge McClelland, Josiah Blair, Thomas Gordon, John C. Reed, Jerman Jacobs, Thomas Fall, John Norris, Robert McKerm, David McKerm, Samuel Wilson, Nathan Simpsom, John Mitchell, John Reynolds, Stophel Henry, Thomas Sankey, William Wilson, Edward Williams, James Steele, Robert Sawply, Adam Connelly, David Wilson, Joseph Work und David Work, jedes enthaltend ungefähr 425 Acker. Das oben erwähnte Grundstück ist vermessen im Warrantee Namen von John Norris, worauf eine Dampf Sägmühle, drei Miethhäuser, Stall und andere Nebengebäude errichtet sind.

Ferner, Jenes ganze gewisse Grundstück angrenzend an die Obigen, vermessen gemäß eines Warrants datirt den 30ten July 1794, übertragen im Warrantee Namen von Peter Wilson, enthaltend 424 Acker, mehr oder weniger.

Ferner, ein gewisses Grundstück angenommen ein Theil des oben beschriebenen Eigenthums zu sein, vermessen gemäß eines Warrants, datirt den 8ten July 1784 im Warrantee Namen von Eleanor McCormick, enthaltend 402½ Acker und Zugaben. Es sind dieselben Grundstücke, welche D. G. Bush und Louisa, seine Frau, W. H. Blair, und Nancy E. seine Frau durch Deed zu Jesse Underwood übertrugen, zusammen mit den Erbschaften und Zubehören. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Susanah Underwood und Isaac Underwood, Executors von Jesse Underwood, verstorben, mit Nachricht zu allen Terre Tenants.

No. 28. Jenes ganze gewisse Grundstück und Wohngebäude, gelegen in College Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Südosten durch Länder von John Neidigh im Südwesten durch Länder von Jonathan Shuey, im Nordwesten durch Länder von Moses Thompson und im Nordosten durch Länder von John Hoy, enthaltend 135 Acker. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Archibald Moore.

No. 29. Jenes ganze gewisse Grundstück und Wohngebäude gelegen im Borough von Bellefonte, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Pfosten 119 Fuß westlich von der Lotte verkauft zu Michael Kelley, dann nördlich durch andere Länder von genanntem Charles McCafferty 175 Fuß zur Grenze von Land von Shortlidge & Co., dann westlich durch Länder von Shortland & Co., 50 Fuß zu einem Pfosten, dann südlich entlang Länder von Charles McCafferty 175 Fuß zur Harris Straße, dann östlich entlang Harras Straße 50 Fuß zum Anfangsplatze, enthaltend auf Vorderseite gegen Harris Straße 50 Fuß, und sich mit 175 Fuß nach rückwärts gegen die Grenze der Länder von Shortlidge & Co., ausdehnend. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Redmond Powers.

No. 30. Jenes ganze gewisse Grundstück und Wohngebäude gelegen in Walker Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Im Norden durch Länder von Tillmans Erben, im Osten durch Länder von Eveys Erben, im Süden durch Länder von D. Kauffman und im Westen durch Länder von Bonada's Erben, enthaltend 64 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist ein zweistöckiges Wohnhaus, Bänk Sheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von George Bartholomew, Jr.

No. 31. Jenes ganze gewisse Grundstück, bekannt als John Simpsons Eigenthum, gelegen in Haines Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Anfangend an einem Pfosten, dann gegen Westen entlang dem Charles Fare Grundstück 279 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang freiem Land gegen Süden 171 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang Vermessung im Namen von John Kidd, gegen Osten 149 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang demselben Grundstücke gegen Süden 264 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang freien Ländern gegen Osten 25 Ruthen zu einer Kastanien Eiche, dann entlang demselben Lande gegen Norden 21 Ruthen zu einem Peinbaum, dann entlang denselben Ländern gegen Osten 105 Ruthen zu einem Peinbaume, dann enttang freien Ländern gegen Norden 394 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 436 Acker.

Ferner, Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen im Haines Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben, wie folgt, nämlich: Anfangend an einer Kastanien Eiche, dann entlang freien Ländern gegen Osten 131 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang Land übertragen zu John Winkelblech, Theil des John Kidd Grundstück gegen Süden 171 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang Länder desselben gegen Osten 149 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang dem John Simpson Grundstücke gegen Süden 93 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang freiem Land gegen Westen 280 Ruthen zu einem Peinbaume, dann entlang freiem Land gegen Norden 264 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 285 Acker und Zugaben, welches Theil des John Kidd Grundstückes ist, und dieselbe Lotte, welche durch Charles Gratz und Simon Gratz, Trustees, benannt im letzten Willen und Testament von Edward Gratz, früher von der City von Philadelphia, Penna., durch Deed datirt den 33ten Juli A. D. 1874 auf Wm. Witmir übertragen wurde, nnd wird nach erfolgter Verweisung darauf vollständiger erscheinen.

Ferner, Jenes ganze gewisse Grundstück, gelegen in Haines Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Anfangend an einem Haufen Steine auf der Linie der der Länder, welche ursprünglich zu John Simpson vermessen waren, dann durch dieselben nördlich 161 Ruthen zu Steinen, dann durch dieselben westlich 149 Ruthen zu Steinen, dann durch den Rest des Grundstückes von welchem dieß ein Theil ist der ursprünglich im Namen von John Kidd vermessen ward, südlich 171 Ruthen zu Steinen, dann durch daßelbe östlich 149 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 150 Acker und Zugaben, mehr oder weniger. Fünfzig Acker der Südseite sind dasselbe Grundstück, das Elias Winkelblech, Administrator des verstorbenen John Winkelblech, durch ihren Vertrag, datirt den 2ten November, A. D. 1865, für die Consideration, welche darin erwähnt ist, als Administrator zu John Weaver übertrug, und der genannte John Weaver und Julia, seine Frau übertrugen dasselbe durch ihre Unterschrift auf erwähntem Deed, datirt den 7ten May 1866, für die darin angegebene Consideration auf Christian Reife. Die ersten 124 Ruthen wurden durch Simon und Hyman Gratz von Philadelphia durch ihre Indenture, datirt den 27ten März A. D. 1134 auf John Winkelblech übertragen. Das Recht zu all den Mineralien in und auf dem Grundstücke wurde jedoch für genannten Simon und Hyman Gratz reservirt, ebenso das Recht durch und über das Grundstück zu gehen, um die Minen zu bearbeiten und die Mineralien wegzunehmen, welches Recht jetzt noch ausgenommen ist durch die gegenwärtigen Übertrager. Der genannte John Winkelblech übertrug durch seine Unterschrift, datirt den 8ten December 1855 all sein Recht, Titel und Interesse zu genanntem Noah und Elias Winkelblech und Mary Ann und Catharine, ihre Weiber, durch ihre Indenture, datirt den 25ten June A. D. 1866 übertrugen dasselbe zu gesagtem Christian Reife, und Christian Reife und Elizabeth, seine Frau durch ihre Indenture; datirt den 3ten October A. D. 1867 übertrugen dasselbe zu Jacob Rudy und Jacob Rudy und Mary J., seine Frau, durch ihre Indenture vom 11ten März 1872 übertrugen dasselbe zu William und Henry Witmer. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Farnsworth Reed.

No 32. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen im Boro von Philipsburg, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Südosten durch Waterstraße, im Nordwesten durch Lotte von Mrs. Rebecca Fest, im Nordosten durch Lotte von Robert Hudson und im Südosten durch Hickory Straße, zusammen mit den Erbschaften und Zubehören. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Matthew Johnston.

No. 33. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Walker Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an Steinen, dann durch Länder von Bonada, nördlich 34½°, westlich 117¼ Ruthen zu Steinen, dann durch Land von Tillman 100¾ Ruthen zu Steinen, dann durch Land verkauft zu John Miller, südlich 30½°, östlich 92 4-10 Ruthen zu Steinen, dann südlich 55°, westlich 37 5-10 Ruthen zu Steinen, dann südlich 55°, westlich 5 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 64 Acker und 139 Ruthen, genaues Maas, zusammen mit den Erbschaften und Zubehören. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, Bänk Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von George Bartholomew.

No. 34. Jenes ganze gewisse Wohngebäude und Grundstück gelegen in Curtin Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch Länder von McCloskey und Butler, im Osten durch Länder von John Mann, im Süden durch Länder von John A. Daley und im Westen durch Länder von John H. Orvis, enthaltend 250 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist ein 1½ stöckiges Balken Haus, Stall und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Hiram Young.

No. 35. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Penn Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Penns Creek, im Osten durch den öffentlichen Weg, im Süden durch den Lewisburg, Centre u. Spruce Creek Riegelweg, und im Westen durch Länder von John Funk, enthaltend 1 Acker und 95 Ruthen mehr oder weniger. Darauf ist zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Jacob Kern.

No. 36. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Howard Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch Bald Eagle Cree., im Osten und Süden durch Länder von C. Curtin und anderen und im Westen durch Länder von John Holters Erben, enthaltend 100 Acker, ungefähr 30 Acker davon geklährt. Darauf ist ein zweistöckiges Balken Haus, Stall und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von A. C. Glenn.

No. 37. Jenes ganze gewisse Wohngebäude und Grundstück gelegen im Boro von Bellefonte, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Im Norden durch Curtin Straße, im Osten durch Verlängerung von Decature Seitenweg, im Süden durch andere Länder des gesagten Charles McCafferty und im Westen durch Alleghany Straße, enthaltend auf der Vorderseite gegen Alleghany Straße 100 Fuß und sich mit 200 Fuß nach rückwärts gegen die Decature Alley ausdehnend, zusammen mit den Erbschaften und Zubehören. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von Charles McCafferty.

No. 38. Jene ganzen gewissen sieben Grundstücke gelegen in Aaronsburg, Centre Co., Pa., und bekannt als Lotten No. 225, 226 und 227 begrenzt im Norden durch Nordstraße, im Süden durch Blackberry Seitenweg, im Westen durch Lotte No. 224, im Osten durch Kastanien Straße. Ferner Lotten No. 254, 255, 256 und 257, begrenzt im Norden durch Duncan Straße, südlich durch Nord Straße, westlich durch Union Seitenweg und östlich durch Kastanien Straße, Nummer gemäß dem allgemeinen Plane von genanntem Städtchen, welches daßelbe Anwesen ist, das durch Andrew Ball und Mary Ann, seine Frau am 12ten Februar A. D. 1869 durch Deed auf Wm. P. Fullmer übertragen wurde. Ferner, Jenes ganze gewisse Grundstück und Wohngebäude gelegen in Haines Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend am westlichen End eines Warrants, vermessen im Namen von Wm. Lawyers, anfangend an einer Felsen Eiche, dann durch freies Land, südlich 29°, östlich 80 Ruthen zu Steinen, dann durch Land von Wm. Lawyer Vermessung nördlich 61°, östlich 12 Ruthen zu einem Steine, südlich 29°, östlich 25 Ruthen zu einem Steine, nördlich 61°, östlich 109 Ruthen zu einem Steine, nördlich 20°, östlich 100 Ruthen zu einem Steine in nordwestlicher Richtung von vorgenanntem Warrant oder Vermessung, dann entlang gesagter Warrant Linie südlich 61°, westlich 204 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 107 Acker und 140 Ruthen und ist daßelbe Grundstück das durch H. P. Cadwalader und Mary, seiner Frau durch ihren Deet, datirt den 10ten März A. D. 1870 zu Wm. P. Fullmer von Haines Township, Centre County übertragen wurde. Ferner, Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Haines Township, Centre Co., Pa., vermessen auf Befehl eines Warrants datirt den 18ten Februar 1865, übertragen zu Henry B. Fullmer und John Shires und das oben beschriebene Interesse gehörig zu Henry B. Fullmer, übertragen durch seinen Deed zu H. B. Cadwalader und durch diesen H. B. Cadwalader übertragen zu Wm. P. Fullmer, datirt den 10ten März 1870, zusammen mit allen Erbschaften und Zubehören. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von William P. Fullmer und Kate A., seine Frau.

No. 39. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen im Boro von Bellefonte, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Im Norden durch Cherry Alley, im Osten durch Lotte von Charles McCafferty, im Süden durch Bishop Straße und im Westen durch einen Seitenweg. Dessen Vorderseite liegt mit ungefähr 250 Fuß gegen Bishop Straße und dehnt sich mit ungefähr 200 Fuß nach rückwärts gegen den Cherry Seitenweg aus. Darauf ist ein zweistöckiges backsteinernes Hotel Gebäude (bekannt als das Cummings Haus) Stall und andere Nebengebäude errichtet.

Ferner, Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Worth Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Im Norden durch Länder von John J. Thompson, im Osten durch Länder von Philip Williams, im Süden durch Länder von Shorb, Stewart u co. und im Westen durch Länder von John J. Thompson und anderen, enthaltend ungefähr 32 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von R. D. Cummings.

No. 40. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Walker Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Im Norden durch die öffentliche Straße welche durch Nittany Valley führt, im Osten durch Länder von J. M. Garbrick und Lesh und im Süden und Westen durch Länder von Daniel Lesh, enthaltend ¾ Acker mehr oder weniger. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Philip S. Fisher.

No. 41. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Rush Township, Centre Co., Pa., begrenzt durch die Philipsburg und Tyrone Landstraße, im Westen durch Land von R. Athertons Anwesen, im Norden durch Länder von M. Johnston, im Osten durch Länder von James A. Nelsons Erben im Süden enthaltend ungefähr 4 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Matthew Johnston.

No. 42. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen im Boro von Philipsburg, Centre Co., Pa., begrenzt im Südosten durch Nordsiebente Straße, im Nordwesten durch Lotte von L. G. Dorn, im Nordosten durch Nordachte Straße und im Südosten durch Lotte von D. W. Holt, zusammen mit den Erbschaften und Zubehören. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, Stall und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von James Morrison.

No. 43. Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen im Boro von Philipsburg, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend am Ecke der Lotte No. 65 in Front Straße, dann durch genannte Straße 66 Fuß zum Ecke der Lotte No. 63, dann durch Linie von gesagter Lotte 240 Fuß zur zweiten Straße, dann durch zweite Straße 66 Fuß zum Ecke der Lotte No. 65, dann durch Linie von gesagter Lotte 240 Fuß zum Anfangsplatze, und ist Lotte No. 64 wie verzeichnet im Plane von Philipsburg, dessen Vorderseite mit 66 Fuß gegen die Süd Front Straße liegt und sich mit 240 Fuß nach rückwärts gegen die zweite Straße ausdehnt. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, Stall und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Henry Stockbridge.

Bedingungen: Baare Bezahlung. Keine Urkunde wird anerkannt vor die Kaufsumme vollständig bezahlt ist.

L. W. Munson,
Scheriff.

Bedingungen.

	Woche.	3 Wochen.	3 Monat.	Monat.	6 Monate.	1 Jahr.
1 Viereck,	,000	2,00	2,50	4,00	5,50	8,00
„	2,00	3,00	4,00	6,00	8,000	2,00
2 Columne	4,00	8,00	00,00	20,00	69,00	25,00
½ „	8,00	2,00	5,005,00		50,00	045,00
„	00,00	5,00	25,005,00		45,00	80,00

Administrators und Executors Nachrichten $2,50.

Geschäfts-Anzeigen von 5 Zeilen, 1 Jahr $5,00.

Alle vorübergehenden Anzeigen kosten 10 Cent eine Linie für die erste Einrückung und 5 Cent eine Linie für die folgenden Insertionen.

Das Journal.

Mi heim, Aug. 22. 78

R. A. Bumiller, Editor.

Preis: — $1.50. für ein Jahr.

Demokratisches Staats Ticket.

Für Governör,
Achtb. Andrew H. Dill,
von Union County.

Für Lieutenant Governör
Achtb. John Fertig,
von Venango County.

Für Sekretär des Innern
Achtb. J. Simpson Africa,
von Huntingdon County.

Für Richter der Supreme Court
Hon. H. P. Roß,
von Montgomery County.

Grant und seine Jungens.

Die alte Grantmaschine (bemerkt der Cincinnati Volksfreund,) ist in Washington wieder in vollem Gange. Die Maschinisten sind erfahrene Leute und verstehen ihr Handwerk. Wenn Robeson, Belknap, Zach. Chandler, Don Cameron, Fish und Jewell jetzt nach der Hauptstadt des Landes zurückkehrten, so würden sie sagen: „Everything is lovely, and the goose hangs high!" (alles sieht lieblich, und die Gans häng' hoch!) Sie könnten überdieß noch den erquisiten Genuß haben, mit Hayes und Gemahlin im Weißen Hause eine Methodistenhymne zu singen.

Der Carpetbagger Kellogg glänzt wie ein neupolirter Stern am politischen Firmament und dictirt seine Anstellungen und seinen Antheil an der Beute im vollen Bewußtsein, daß seinen Befehlen Gehorsam geleistet werden muß. Die verschiedenen Regierungszweige anerkennen seine Autorität, und mindestens für den Augenblick ist er Herr der Situation. Seine Macht beschränkt sich keineswegs auf Louisiana, im Gegentheil, sie macht sich auch in anderen Staaten, und täglich, mit practischer Wirkung, im District Columbia, fühlbar. Dorsey und Conover erfreuen sich gleichfalls ihres Einflusses im Weißen Hause; sie stehen mit den Insassen auf vertrautem Fuße und Conover ist unter den Auspicien der hineingezählten Administration ein Candidat für das Haus der Repräsentanten.

Nach Grant's Beispiel sind Hayes & Co. die halbe Zeit fort von Washington sie reisen zum Vergnügen oder suchen politisches Capital zu machen. In der verflossenen Woche war Schurz allein auf seinem Posten. Sie ziehen aber alle ihr Salär mit bewunderungswürdiger Regelmäßigkeit, und wenn ein armer Teufel von einem Clerk das Maß seines Urlaubs überschreitet, wird ihm gleich ein Abzug gemacht. „Ordnung muß sein, und der Knüppel regiert die Jungen."

Die Beiträge zu politischen Fonds werden mit derselben Strenge auferlegt, wie damals, als Grant regierte, Postmeister Edmunds der Sekretär des Congreß Committees war, und politische Beutelschneiderei als ein wesentlicher Punkt im Partei-Management galt. Es sind Listen aller Clerks in den verschiedenen Departments, nebst Angabe der Summe, die von Jedem als Beitrag erwartet wird, angefertigt und den Collektoren eingehändigt worden. Der Colektor bekommt seine „Commission" von allen Geldern, die er einzieht. Das stimulirt natürlich seine Thätigkeit. Schurz hat seinen Leuten gesagt, sie mögen thun, was sie wollen, aber sie wissen schon, daß es schief geht, wenn sie nicht recht wollen.

John Sherman hat in seinem Departement ein Exempel statuirt, wornach sich Jedermann richten kann. Herr Hugh Waddell war aufgefordert worden, als sachverständiger Buchhalter und Geschäftsmann eine Stelle unter dem sechsten Auditor anzunehmen. Waddell ist kein Politiker, und der Auditor McGrew, der drei Söhne im Amt hat, lobt seine Fähigkeit, seine Treue, seinen Lebenswandel, seine Aufmerksamkeit und sein gutes Betragen. Er weigerte sich, einen Beitrag zu politischen Fonds zu zahlen. Das wurde höheren Ortes berichtet und achtundvierzig Stunden darauf erhielt er schon die von Sherman und Hawley unterzeichnete Notiz, daß er entlassen sei. Dieser selbe Sherman will das Zollhaus in New York in derselben Weise „reformiren."

Die republikanischen Partei-Organe in Indiana verkünden, daß R. W. Thompson, der jetzt nach dem Muster des Robeson, auf öffentliche Kosten umhersegelt, A. G. Porter, Controleur der Currency, und J. N. Tyner, der erste Gehülfe des Generalpostmeisters, die die kommende Campagne eröffnen sollen, in der es sich um eine neue Legislatur handelt, die einen Senator zu erwählen hat. Das soll natürlich die Hayes'-Order vom 22. Juni 1877 illustriren, welchen allen Beamten verbietet, sich an politischen Organisationen, Caucussen, Conventionen und Wahlcampagnen zu betheiligen. Es fehlen nur noch die Truppen, um die Maschine vollkommen zu machen. Alles Andere ist in der schönsten Ordnung. Die Gorhams, die Hales, die Garfields, die Logans und die ganze alte Grant-Garde sind da, um die Maschine zu schmieren und sie für alle Fälle in Bereitschaft zu halten. Es ist in der That ein reizendes Schauspiel, wenn man sieht, wie diese Bande bemüht ist, den öffentlichen Dienst in Louisiana, in Florida und in Washington zu reformiren!

Die Aepfel sind dieses Jahr in unserer Gegend etwas selten. Die harten Fröste im Frühjahr sind Schuld daran.

Mr. Daniel P. Nisbel fand einen Bündel Schlüssel auf dem Wege nördlich von Spring Bank. Der Eigenthümer kann dieselben erhalten an seiner Wohnung.

Bellefonte ist voll von Menschen diese Woche. Von allen Reichtungen strömen die Leute bei, um ihre verschiedenen Coart-Geschäfte zu erledigen.

Die St. Paul Sonntags-Schule wird ihr Picnic am Samstag, den 31ten August in Dutweiler's Bush halten. Die Elk Creek und Woodward Schulen werden sich ausschließen. Dieß wird die Sonntagschul-Picnics beendigen für diesen Sommer.

Wie wir hören wird die Methodist Gemeinde von Millheim am Freitag und Samstag Abend den 30ten und 31ten August in ihrer Kirche eine Ice Cream Fair halten, mit der Absicht Geld zu bekommen, um ihr Pfarrhaus mit Furniture einzurichten. Dieß ist die erste Kirchenfair, welche in Millheim gehalten wird, und wir hoffen sie wird erfolgreich werden.

Penn Hall Sonntags Schul Picnic.—Letzten Samstag hielt die Union Sonntags Schul von Penns Creek ihr Picnic im Bush hinter der Kirche. Um 9 Uhr Vormittags versammelte sich die Schule in der Kirche, woselbst kurze und sehr passende Ansprachen gehalten wurden von den Revs. Tomlinson und Shoemaker. Nachdem jene vorüber waren, begaben sich die Anwesenden in den Bush, um Dinner zu nehmen und sich an all den guten Sachen satt zu essen. Dann vergnügte man sich mit Spaciergängen im Wald, Schwingen, Spielen und so weiter. Das Wetter war sehr schön und half die ganze Sache ein heiteres Fest zu machen.

Ohne Schmerzen durch die Welt zu gehen ist ebenso unmöglich, wie ohne Sorgen. Die meisten Schmerzen, wie Rheumatismus, Gicht, Kreuzweh, Herenschuß, Verrenkungen, Brandwunden, Zahn- und Ohrenschmerzen u. s. w. können jedoch in kurzer Zeit durch den Gebrauch des wunderbaren St. Jakobs Oel geheilt werden. Dieses Mittel sollte in keiner Familie fehlen.

Gegen Vollblütigkeit und alle daraus entstehenden Leiden sind Dr. August Königs Hamburger Tropfen ein Mittel, welches einzig in seiner Art dasteht. Man sehe jedoch beim Kaufe derselben genau darauf, daß jede Flasche von Dr. August Königs Hamburger Tropfen mit der Namens-Unterschrift der Herren A. Vogeler & Co. versehen ist, da nur solche ächt sind, welche die Signatur genannter Herren tragen.

Mrs. John Wendlich, Hudson, St. Croix Co., Wis., schreibt: Da ich Dr. August König's Hamburger Tropfen schon über ein Jahr in meiner Familie mit großem Erfolge gebrauchte, so spreche ich hiermit meinen herzlichsten Dank für die Wohlthat von Dr. August König's Hamburger Tropfen aus und möchte sie jedem Leidenden, der ein gutes Heilmittel nöthig hat, auf's Beste empfehlen.

Verheirathet.

Am 28ten l. M., durch Rev. W. H. Groh, Mr. John D. Horner und Miß Louisa Kornman, beide von Spring Mills.

Am 18ten d. M., im lutherischen Pfarrhause in Aaronsburg, durch Rev. J. Tomlinson, Mr. Wm. H. Musser u. Miß M. J. Zeigler, beide von Gregg Township.

Am 11ten d. M., durch Rev. E. Stambach, Mr. Jacob Ebert und Miß Mary J. Dennis.

Am 15ten d. M., durch Rev. J. G. Shoemaker, Mr. E. G. Shaffer von Lycoming Co. und Miß Clara J. Edmonds von Aaronsburg.

Gestorben.

Am 6ten d. M., in Lewis Twp., Union Co., Mr. George Ruhl, im Alter von 82 Jahren, 7 Monaten und 7 Tagen.

Am 7ten d. M., in Walker Township, Mary Ann, Frau von Peter Runkle, im Alter von 69 Jahren.

Kirchenordnung.

Evangelische Campmeeting beginnt heute in Gephart's Bush ungefähr eine halbe Meile nördlich von Millheim.

Rev. J. Tomlinson wird nächsten Sonntag Morgen in der lutherischen Kirche in Aaronsburg in deutscher Sprache und um halb drei Uhr Nachmittags in Millheim auch in deutscher Sprache predigen.

Millheim Markt.

Weizen	85
Welschkorn	35
Roggen	50
Hafer	22
Gerste	50
Tymothy-Saamen	
Flachs-Saamen	
Klee-Saamen	
Butter	10
Schinken	9
Seiten	5
Kabfleisch	5
Eier	9
Kartoffeln	20
Schmalz per Pfund	7
Talg " "	5
Seife per Pfund	5
Getrocknete Aepfel per Pfund	4
Getrocknete Pfirsching per Pfund	2
Getrocknete Kirschen " "	1

Reinigt das Blut

durch den Gebrauch

von

Dr. August Koenigs HAMBURGER

TROPFEN

das alte deutsche

Mittel

gegen alle Krankheiten

des Magens, der Leber und des Unterleibes,

Unverdaulichkeiten,

Gegen alle Leiden des weiblichen Geschlechts,

Gegen

Vollbluetigkeit, Bleich-

Aengstlichkeit

Uebelkeiten, Ohnmachten, Kopf- u. Glieder-Schmerzen,

Herzklopfen, Gelbsucht,

gegen

Katarrh und Stockschnupfen, Rheumatismus und Gicht,

gallige, remittirende und intermittirende

Fieber,

Gegen: Krankheiten des Blutes, der Nieren und der Blase. Gegen:

Dyspepsia,

oder Verdauungs-Beschwerden, Kopfschmerz, Schulterschmerz, Beklemmung der Brust, Husten, saures Aufstoßen aus dem Magen, Schwindel, schlechten Geschmack im Munde, Gallenleiden, Herzklopfen-Schmerzen in der Nieren-Gegend, und hundert andere Krankheits-Erscheinungen, welche durch Unverdaulichkeit erzeugt werden.

Gegen: Haut-Krankheiten, Ausschläge, Schwären, Salzflüsse, Flecken, Mitesser, Geschwüre, Carbunkel, Ringwurm, Grindkopf, schlimme Augen, Rothlauf, Krätze, Schorf, Mißfarbe und andere Krankheiten der Haut ist der Gebrauch der Tropfen von unvergleichlicher Wirkung. Eine einzige Flasche wird in fast allen Fällen den Ungläubigsten von der Wirkung dieses Heil-Mittels überzeugen.

Haltet Euer Blut rein und die Gesundheit Eures Organismus wird die Folge sein.

Die Flasche

Hamburger Tropfen

kostet 50 Cents, oder fünf Flaschen zwei Dollars, sind bei allen Apothekern und Händlern in Medizinen zu haben.

!! Warnung !!

Ehe Ihr Dr. August Königs Hamburger Tropfen kauft, laßt euch von eurem Apotheker oder Händler die Namens-Unterschrift von A. Vogeler & Co. zeigen, damit ihr nicht durch schlechte Nachahmungen betrogen werdet.

Literatur.

Im Verlag der Herren Schäfer und Koradi in Philadelphia, Ecke der 4. und Woodstraße, erschien soeben und ist durch die Expedition dieses Blattes oder direkt von den Verlegern zu beziehen:

Amerikanisches Gartenbuch, oder praktisches Handbuch zum Gemüse-, Obst- und Weinbau sowie Zeichnungen über den Schnitt der Weinreben und gründliche Anleitung zur Blumenzucht, mit genauer Berücksichtigung der amerikanischen Verhältnisse, von Friedrich Clarner, praktischen Gärtner. 7te Auflage mit Abbildungen und Verbesserungen. 545 S. Hlbfrbd, Preis nur $1.50

Unser „Gartenbuch" übertrifft die vorhandenen Werke über denselben Gegenstand an Vollständigkeit und Allseitigkeit; es hat der Verfasser die besten Anleitungen des In- und Auslandes zu Hülfe genommen, und die praktischen Erfahrungen, welche er selbst in Deutschland Amerika u. s. w. gesammelt, damit verbunden. Besondere Sorgfalt ist den Obst- und Gemüsesorten zugewendet, da von deren richtiger Wahl zu gewissen Zwecken in verschiedenen Jahrenzeiten 2c. das ganze Gelingen abhängt.

Des Mönches Aegydius Lebrecht verbessertes großes Egyptisches Traumbuch, nach alten egyptischen, schwedischen und arabischen Handschriften bearbeitet und zusammengestellt. Nebst den beigefügten Lotto-Nummern, sowie dem Verzeichnisse der Glücks- und Unglückstage des Jahres, dem Lotto-Tarif und einer Anweisung, wie man sie spielen muß, um zu gewinnen. Mit 90 Bildern. Preis 25 Cents.

Vereinigte Staaten Briefsteller (deutsch und englisch), oder Anleitung zur richtigen Abfassung aller in den allgemeinen Lebensverhältnissen, sowie im Geschäftsleben der Vereinigten Staaten vorkommenden Briefe, Aufsätze, Urkunden 2c. nebst einer Einleitung über Rechtschreibung und Interpunktion und einem Anhange von Gelegenheits-Gedichten, deutsch und englisch, 11te Aufl. 528 Seiten. Gut gebunden. Preis $1.50

Wenige Werke haben unsere deutschen Landsleuten so viel Nutzen erwiesen, als dieser deutsch-englische Briefsteller; auf der einen Seite deutsch auf der anderen englisch, ist es selbst dem Eidwanderer gleich möglich, englisch zu correspondiren. Elf schnell hintereinander folgende Auflagen haben die Zweckmäßigkeit mehr als hinlänglich bewiesen.

Herrmanns, K., Handfibel, oder der Schreib- und Lese-Unterricht als erstes Lese- Sprach u. Lehrbuch. 18te Auflage. Preis 25 Cents.

Schreiben und Lesenlernen sollen in diesem Bächlein Hand in Hand gehen. Die Kinder sollen aber nicht nur mechanisch ablesen lernen, sondern von Anfang an dazu angehalten werden, sich bei dem, was sie lesen, etwas zu denken. Darum sind alle sinnlosen Lautverbindungen weggelassen, und darum ist Alles nur aus dem Bereiche der Erfahrung und Anschauung des Kindes genommen.

Wird diesen Anforderungen entsprochen, so werden die Kinder Vieles aus dem Büchlein lernen, und das Gelernte wird bei manchem Kinde den Grund legen zu einem geraden, moralischen, edlen, gesund-religiösen, guten Menschen.

Concordia. Eine Sammlung der ausgewähltesten vierstimmigen Männerchöre mit deutschem und engl. Text. Gesammelt u. herausgegeben von Leop. Engelke, Musik Direktor u. Ehrenmitglied mehrerer Gesangverein Zweiter and.—Erstes Heft: Nr. 4. Des Grabesblume; Nr. 2. Die Kapelle; Nr. 3. Trinklebre; Nr. 4. Hoffnung; Nr. 5. Schwäbisches Leid; Nr. 6 Reiter's Abschied; Nr. 7. Frühlingsnaben; Nr. 8. O Heimathland, du theures Land; Nr. 9. Hymne an die Musik; Nr. 0. Immer mehr; Nr. Abendständchen; Nr. 2. Der Tag des Herrn.

Diese Liedersammlung wird mit deutsche und englischen Text versehen, ist darum ebenso wohl für den Gebrauch der amerikanischen wie deutschen Gesangvereine bestimmt und wird zur Erleichterung der Anschaffung in Heften, jedes ca. 12 Gesangstücke enthaltend, zu nachfolgenden billigen Preisen herausgegeben.

Einzelne Stimmhefte	$ 25
Stimmhefte beim Dutzend für die Vereine	2 20
Partitur	5

Der vollkommene Amerikanische Geschäftsmann. Ein Hand und Hülfsbuch für Geschäftsleute aller Art in den Vereinigten Staaten von Nordamerika, enthaltend die verschiedenen im Geschäftsleben vorkommenden Verträge, Vergleiche und schiedsrichterliche Entscheidungen, Schenkungen und Abtretungen, Vollmachten, Schuldscheine, Verschreibungen und Bürgschaften, Pfandscheine, Quittungen, Verzichte und Rechnungen, Beglaubigungen und Certificate; ferner eine umfassende Darstellung der englischen Buchführung, Wechsel 2c. 2c. in deutscher und englischer Sprache. Gebunden. Preis 75 Cents.

Appleton's deutsch englische Grammar, für Schul- und Selbstunterricht. Neue praktische Methode die englische Sprache in kurzer Zeit Lesen, Schreiben und Sprechen zu lernen, mit Angabe der englische Aussprache und Betonung von John L. Appleton, A. M. 588 Seiten, guter Einband und der billige Preis von $1.50.

Wir machen unsere geehrten deutschen Leser, welche im Sinne haben, nach Philadelphia zu reisen, darauf aufmerksam, daß in Schäfer & Koradi's Buchstore Alles zu haben ist, was in deutscher Literatur erwünscht werden kann und ersuchen dieselben, diese Firma nicht mit ihrem Besuche zu übergehen.

Vick's Blumen- und Gemüsegarten

ist das prachtvollste Werk seiner Art in der Welt. Es enthält nahe an 150 Seiten, Hunderte feiner Abbildungen und sechs Chromo-Tableaus von Blumen, prachtvoll gezeichnet und colorirt von Natur. Preis 50 Cents in Papier $1.00 in eleganter Leinwand. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Vick' illustrirtes Monats-Magazin, 2 Seiten, schöne Abbildungen und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare 5.00.

Vick's Preisliste, 500 Abbildungen, 2 Cents.

Adressire: James Vick, Rochester, N.Y.

Vick's illustrirte Preis-Liste.

75 Seiten—500 Abbildungen mit Beschreibung Tausender der besten Blumen und Gemüsen auf der Erde und die Art und Weise dieselben zu ziehen—Alles für eine zwei Cent Briefmarke. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Vick's Blumen- und Gemüsegarten, 50 Cents in Papierumschlag, $1.00 in eleganter Leinwand gebunden.

Vick's illustrirtes Monats-Magazin, 2 Seiten, schöne Holzschnitte und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

D. S. Keller,

Rechts-Anwalt,

Bellefonte, Pa.

Office nächst Thüre zur Centre Co Bank Company.

Kriegskarten.

Schedler's Karte vom Schwarzen Meer, Kleinasien, dem Caucasus, dem südlichen Rußland Rumänien und der östlichen Türkei. In Stein gestochen, sorgfältig gedruckt und colorirt. Maßstab, 1 : 300,000. Größe, 22—28 Zoll. Preis gefaltet und in Umschlag, $0.40.

Diese Karte ist nach den neuesten und vollständigsten Angaben ausgearbeitet. Sie gibt eine übersichtliche Darstellung des ganzen Kriegsschauplatzes in Europa und Asien.

Herausgegeben von E. Steiger, 22 u. 24 Frankfort Str., New York, der Exemplare nach Empfang des Betrages sogleich Post zusendet.

Dieser Verleger hat Vorkehrungen getroffen, um weitere Kriegskarten, die etwa nöthig werden sollten, alsbald erscheinen zu lassen.

Vicks illustrirtes Monats-Magazin.

Jede Nummer enthält 32 Seiten Lesestoff zahlreiche, schöne Holzschnitte und ein colorirtes Bild. Es ist ein ausgezeichnetes Garten-Magazin, auf feinem Papier gedruckt und voller Information. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Vick's Blumen- und Gemüsegarten, 50 Cents brochirt, $1.60 in eleganter Leinwand.

Vick's Preisliste, 500 Abbildungen nur 2 Cents.

Adressire: Jameck, Rochester, N. Y.

MILLHEIM Geschæfts - Directory.

MILLHEIM BANKING CO

Main Straße,

verrichten allgemeine Bangeschäfte.

Office in Keens Block, 36-1

Dr. DAVID H. MINGLE,

offerirt seine professionalen Dienste dem Publikum.

Office in seiner Wohnung, Main Straße. 36-1

DAV. I. BROWN,

Blechschmidt,

verfertigt alle Sorten Blechgeschirre, Kandeln und Ofenrohre Shop nächste Thüre zum Journal Buch Store. 36-

Journal Buch Stohr,

Main Straße,

mitten Stock von Musser's Gebäude.

G. W. Stover, Jr.

Sattler,

Pferdegeschirre von allen Sorten, Sättel, Zäume, &c., immer auf Hand oder verfertigt auf Bestellung.

Pennstraße. 36-

H. H. TOMLINSON,

Grocer,

Zucker, Kaffee, Thee, Syrups, Canlies Nüsse und Früchte, gegenüber des Bank-Geschäftes von John C. Motz & Co., in der Mainstraße. 6-

John D. Foote & Co.,

Manufacturer von

Keystone Cultivators, landwirthschaftlichen Geräthen, Pflügen, Oefen, u. s. w. Kaufmann in allgemeinen Waaren. Stohr, in der Mainstraß nahe der Brücke. 36-1

Deininger & Musser,

Eigenthumer des

Millheim Marmor Hofes,

Gegründet in 1843.

Monumente, Liegende Grabsteine, 2c. von allen Größen und Preisen.

Werkstätte östlich der Brücke. 36-1

C. H. HELD,

Uhrmacher und Juwelier

hält beständig die beste Auswahl von Uhren und oldwaaren auf Hand.

Shop in Alexander's Gebäude, zweit Stock. 36-1

H. H. WEISER,

Blechschmied,

füllt alle Bestellungen für Blechgeschirre Kandeln und Ofenrohre auf das pünktlichste und billigste aus. Shop in der Mainstraße oberhalb der Postoffice. 361

J. F HOUSEL,

Schuhmacher,

verfertigt die feinsten Stiefln, Schuhe u. s. zu mäßigen Preisen. Shop, neben Alxander's Stoh. 361

W. S. Musser,

Eigenthümer des

Millhim Hotls,

ist eingerichtet seine Gäste auf's feinste und beste zu bewirthen. Ecke der Main- und Nordstraße. 36

J. H. Reifsnyder,

Friedensrichter,

Feldmesser und Notar,

Agent für Feuer und Lebensversicherung

W. R. WEISER,

Pferdeschmied,

Alle Sorten von Wägen werden mit Eisen versehen, Pferde beschlagen und die gewöhnlichen Schmiedarbeiten zu mäßigen Preisen gethan. Schiede im westlichen Theile der Mainstraße. 36-1

MICHAEL ULRICH Jr.,

Sattler, Pferdgeschirrmacher

hat einen vollen Vorrath von Geschirren und Sätteln immer bereit zum Verkauf oder verfertigt sie nach Wunsch. Mückengeschirre ein Hauptartikel. Shop im westlichen Theile der Mainst. 36-1

M. LAMEY,

Gewehrfabrikant,

übernimmt alle Reparaturen an Büchsen, Flinten und Pistolen und zwar zu den billigsten Preisen. Shop, im zweiten Stock von Foote's Storegebäude. 36-1

MILLER BROS.,

Tischler & Leichnbesorger.

Ein vollständiger Vorrath von Furniture immer auf Hand.

Reparaturen werden pünktlich vollführt. Stohr und Werkstätte in der Mainstraße drei Häuser unterhalb der Journal Office. 36-1

Musser & Smith,

Hartwaarenhändler.

Alle zu einem Hartwaarengeschäfte gehörigen Artikel beständig auf Hand. Koch- und Parloröfen zu erstaunlich niederen Preisen.

Ecke der Main und Pennstraße. 46-1

R. B. Hartman

Foundry und Maschinen-Werkstätte.

Dreschmaschinen, Pflüge, Egge und andere Ackerbau-Geräthschaften verfertigt. Shops in der Pennstraße neben der evangelischen Kirche. 36-1

Elias Lose,

Schreiner und Baumeister,

Penn Straße, gegenüber Hartman's Foundry. 61-1

J. C. SPRINGER,

Barbier,

Mainstraße gegenüber Alexander's Stohr. 36-1

D. W. ZEIGLER,

Sattler,

Verfertigt Alles zu seinem Geschäfte gehörig. Reparaturen aller Art gut ausgeführt. Preise billig und den Zeiten angemessen, Mainstraße, nächste Thüre westlich von Alexander's Stohr. 6-1

Dr. S. G. GUTELIUS,

Zahnarzt,

Vulcanite Base Setts'

Bei Aufmerksamkeit im Geschäfte und mäßigen Preisen, hofft er einen Theil der Kundschaft des Publikums zu erhalten. Office, gegenüber Alexander's Stohr. 6 1

JOHN B. FORD,

Schneider,

ist fähig alle Bestellungen auf die feinste und beste Weise auszuführen. Shop, im zweiten Stock von Snook's Gebäude, Ecke der Main und Nordstraße. 6-1

Miss L. HARTER,

Putzwaaren- & Damenkleider-Geschäft.

liefert alle Arbeiten in denneuesten Moden und sehr geschackvoll. Shop, Mainstraße neben Foote's Stohrgebäude.

JOHN G. MUSER,

Butscher,

Shop Pennstraße, neben der Brücke.

Frei! Eine werthvolle Erfindung!

Die weltberühmte

Wilson Näh-Maschine

ist in Bezug auf Vollkommenheit der Arbeit einer Chronometer-Uhr gleich, und so elegant ausgestattet wie das feinste Piano. Sie erhielt die höchsten Anerkennungen auf der Wiener und Centennial Ausstellung. Sie näht um ein Viertel schneller als andere Maschinen. Ihre Leistungsfähigkeit ist unbegrenzt. Es werden in den Vereinigten Staaten mehr Wilson Nähmaschinen verkauft, als alle anderen zusammen genommen. Die Wilson Ausbesserungs-Vorrichtung, um alle Arten Reparaturen ohne Flicken zu machen, wird einer jeden Maschine kostenfrei beigegeben.

Agenten verlangt. **Wilson Näh-Maschinen Co.,**

827 & 829 Broadway, New York; New Orleans, La.;

Ecke State und Madison Straßen, Chicago, Ill.; und San Francisco, Cal.

10,000

Buschel von

Weizen, Roggen, Welschkorn und Hafer

verlang an der alten

Liberty Mühle, Woodwrd

oder an der

Pine Creek Mühle,

für welche die höchsten Marktpreise bezahlt werden. Wir halte zum Verkau oder für Austausch alle Sorten von Getreide, Kohlen, Gyps und Salz an den niedrigsten Preisen Für ere wende man sich an

John C Motz, Woodward. **J.W. Snook,** Millheim, Pa.

„Onkel Karl."

Neue deutsch-amerikanische

Illustrirt Jugendschrift.

Erscheint Monatlich. Preis $1.50 per Jahr im Voraus.

Die dar enthaltenen Erzählungeniographien edler Menschen, anregenden Skizzen aus Naturkund und Geschichte, Märchen, Fabeln, Räthsel und Herzblättchen's Spielwinkel, so wie gute Illustrationen, werden sowohl der reiferen Schuljugend, als auch den „Herzblättchen" eine Fülle des Stoffes zur Unterhaltung und Belehrung bringen—Die Abtheilung für die „Herzblättchen" steht unter der speziellen Leitung der rühmlichst bekannten Kindergärtnerin, Frau Lidda Plödterll.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder durch den Herausgeber:

Carl Dörflinge Milwaukee, Wis.

Ein Grillenscheucher; Schabiade.

Leben und Thaten des Fritz Schabig.

Eine erbauliche Historie in lustigen Reimen, von

Fratr Jocundus

(Prof. W. Müller, Mitarbeiter am New Yorker „Puck".)

158 Seiten, Toupapier, mit hübschem Umschlag. Preis nur 75 Cents.

Voll köstlichen Humors und reich an interessanten Episoden.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder durch den Verleger:

Carl Dörflinger Milwaukee.

Unentbehrlicher Rathgeber für Kranke! Das Buch über Fieberkrankheiten und Leiden, welche nach schlecht geheilten Fiebern oder durch täglich vorcommende Körperstörungen entstanden sind; sowie deren einzig sichere, billige und schnelle Heilung, wird portofrei versandt gegen Empfang von 20 Cents, oder deren Werth in Postmarken.

Man adressire:

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT
No, 244 N. Fifth St., Phila., Pa.

Neue Gedichte

von

George Herwegh.

Herausg geben nach seinem Tode.

Preis:

Broch, $1.35. Eleg. geb. mit Goldschnitt, $1.85.

Subscription zum Besten der Familie des verstorbenen Freiheits-Dichters.

Die unterzeichnete Buchhandlung ist mit dem Vertrieb der für Amerika bestimmten Ausgabe obiger Gedichte beehrt worden und theilt den Verehrern des großen Todten mit, daß das Buch jetzt zur Versendung bereit ist.

Allen Bestellungen beliebe man den Betrag in Form einer Postanweisung beizulegen.

Carl Dörflinger Milwaukee, Wis.

Vick's Blumen- und Gemüsesamen

werden von einer Million Leuten in Amerika gepflanzt.

Vick's Preisliste—500 Abbildungen, nur 2 Cents.

Vick's illustrirtes Monats-Magazin, 32 Seiten, schöne Abbildungen und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00.

Vick's Blumen- und Gemüse-Garten 50 Cents; in eleganter Leinwand $1.00.

Alle meine Veröffentlichungen werden in Englisch und Deutsch gedruckt.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

Charles Meyer u. So,

einzig

Deutsche Anzeige-Agentur

für die gesammte deutsch-amerikanisch Presse,

37 Park Row u. 145 Nassau Str.

New-York,

etablirt sei 1857,

sorgt alle Arten von Geschäfts-Anzeigen Personal-Aufforderungen 2c. für alle deutschen Zeitungen in den Ver. Staaten, in Deutschland, und allen Ländern Eu-

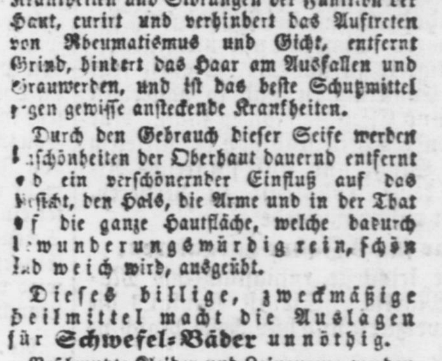
C. T. Alexander. C. M. Bower

Alexander u. Bower,

Rechts-Anwälte.

Bellefont Penn

Office in Garmans neue Gebäuden



Glenn's Schwefel-Seife.

Das wirksamste, dem Publikum je gebotene äußerliche Heilmittel.

Glenn's Schwefel-Seife heilt mit wunderbarer Schnelligkeit alle localen Krankheiten und Störungen der Funktion der Haut, curirt und verhindert das Auftreten von Rheumatismus und Gicht, entfernt Grind, hindert das Haar am Ausfallen und Grauwerden, und ist das beste Schutzmittel gegen gewisse ansteckende Krankheiten.

Durch den Gebrauch dieser Seife werden Unschönheiten der Oberhaut dauernd entfernt und ein verschönernder Einfluß auf das Gesicht, den Hals, die Arme und in der That auf die ganze Hautfläche, welche dadurch wunderungswürdig rein, schön und weich wird, ausgeübt.

Dieses billige, zweckmäßige Heilmittel macht die Auslagen für Schwefel-Bäder unnöthig.

Beschmutzte Kleider und Leinenzeug werden gründlich durch die Seife desinfizirt.

Aerzte rathen ihren Gebrauch an.

Preis: 25 und 50 Cents per Stück; per Schachtel (3 Stück), 60c. u. $1.20.

N. B. Die großen Stücke für 50 Cents sind dreimal so groß, als die für 25 Cents.

Hill's Haar- und Bartfärbemittel, Schwarz oder Braun, 50 Cents.

C. N. Crittenton, Eigenthümer,

No. 7 Sechste Avenue, New-York.

Vick's Blumenführer,

ein prachtvolles vierteljährliches Journal, fein illustrirt, enthält ein schönes farbiges Blumentableau mit der ersten Nummer. Preis nur 25 Cents jährlich. Die erste Nummer für 877 in Deutsch und Englisch ist soeben erschienen.

Adressire: James Vick, Rochester, N.Y.

Ein Hausschatz für Jedermann! Das Buch über Krankheiten der Leber und damit verbundenen Magenbeschwerden (Dyspepsia), Hauptquelle vieler menschlichen Leiden nachgewiesen, sowie deren billige, einzig sichere und dauernde Heilung, wird gegen Einsendung von 20 Cents, oder deren Werth in Postmarken portofrei versandt.

Man adressire:

Deutsches Heil-Institute,
No. 244N. Fifth St., Phila., Pa.

J. Zeller u. Sohn,

Nr. 6. Brockerhoff Row,

Bellefonte, Pa.

Händler in

Medicinen, Toilet Artikel, Drugs,

Ein volles Lager Waaren bester Qualität immer auf Hand. Gemsen Häute für 6 Cents und aufwärts. Kutschen Schwämme 5 Cents und aufwärts. Wir ersuchen höflichst um die Kundschaft des Publikums.

Adam Hoy,

deutscher Advokat,

Bellefonte, Penna.

Offerirt seine professionellen Dienste zu seinen deutschen Freunden und Bekannten in Penns und Brush Välley.

The Journal.

Walter & Deininger, Proprietors

B. O. DEININGER, Associate Editor

Millheim, Thursday Aug. 22.

Terms—$1.50 Per Annum.

Democratic State Ticket.

FOR GOVERNOR

HON. ANDREW H. DILL,

OF UNION COUNTY.

FOR LIEUTENANT GOVERNOR

HON. JOHN FERTIG,

OF VENANGO COUNTY.

FOR SECRETARY INTERNAL AFFAIRS

HON. J. SIMPSON AFRICA,

OF HUNTINGDON COUNTY.

FOR SUPREME JUDGE

HON. H. P. ROSS,

OF MONTGOMERY COUNTY.

Democratic State Committee.

HON. R. MILTON SPEAR, Chairman.

DISTRICTS.		DISTRICTS.	
1.	D. A. Lans.	27.	F. E. Bower,
2.	Geo. M. Dallas,	28.	A. Ross,
3.	J. G. McKernan,	29.	Sol. Foster, Jr.,
4.	T. H. Clark,	30.	Wm. A. Marr,
5.	Daniel Coyle,	31.	C. P. Dull,
6.	J. P. Lynch,	32.	W. E. Miller,
7.	A. H. Ladner,	33.	T. H. Adams,
8.	Wm. Kelley,	34.	J. A. Woodward
9.	Clement Carr,	35.	R. G. McLarahn,
10.	G. Ross,	36.	Wm. Keyser,
11.	Evan Mishler,	37.	J. H. Maize,
12.	Daniel Jacoby	38.	J. K. P. Hall,
13.	A. J. Steinman,	39.	John Kuhns,
14.	F. R. White,	40	A. J. Sterling,
15	E. B. Cobaugh,	41	J. A. McCulloch,
16.	C. J. Erdman,	42.	W. P. Schell, Jr
17.	A. D. Shiver,	43	J. A. Hare,
18.	J. Gillfillan,	44.	W. Lockhart,
19.	A. B. Dumming,	45.	Patrick Foley,
20.	J. K. Bogert,	46.	T. Bradford
21.	H. E. Packer,	47.	S. W. Vincent,
22.	W. A. Park,	48.	Wm. Hasson,
23.	A. H. Forsman,	49.	Benj. Whitman,
24.	A. J. Hughes,	50.	A. G. Church,
25.	J. H. Dusenberry,		

ANOTHER NEW PARTY.

The Mifflinburg Telegraph contains a humorous and rather sarcastic account of the proceeding of what purported to be a county meeting which came off in the Court House at Lewisburg, the other Saturday. The call for the meeting was signed by a number of *townships*, and the object was to lighten the burdens of taxation. This is certainly a very laudable object to labor for, and it should engage the best efforts of the true men of all parties. How unfortunate then, that a movement so important should fall still born by the action of its pretended friends. This new movement has placed itself upon a platform so narrow and illiberal that it can not and should not succeed. The following points are extracted from some eighteen resolutions, which passed the meeting *unanimously*. From them can be seen the spirit that animated the meeting and what they propose to do if they get into power.

The abolishment of Co. School Supt.
The abolishment of Jury Commissioners.
The abolishment of Associate Judges.
The pay of Co. Commissioners to be $100 a year.
The Legislature to meet but once in 5 years, except in case of emergency.
That all salaries be reduced one-half the present rates.
That no member of the legal fraternity be sent to the Legislature.
That no further expenditure be made on the Governor's mansion.
That no man be elected to office but once, until all shall have had a turn.
That the constitution be amended to conform with these resolutions.
That this organization be known as the "Independent Retrenchment and Reform party."
That a Constitution be immediately drafted for the new party.

Just why "no man should be elected to office but once, until *all* shall have had a turn" is not so very clear, nor even why no member of the legal fraternity should be sent to the legislature. Most of the other propositions are about equally unfair and absurd. In fact we have not seen so much nonsense crowded into so small a space for a long time. We always thought that the citizens of Union county had as little cause of complaint of mismanagement in public affairs as those of any county in the state; but the new "*Independent Retrenchment and Reform party*, certainly drum up a list of grievances that is formidable enough.

On the 26th, inst. the new I. R. & R. party will hold a convention and nominate candidates fer county offices. They propose not only to draft a new constitution for the special use of their new party, but they want the (state) constitution amended so as to conform to their own peculiar ideas. After they are fully supplied with constitutions we hope the new party may get along swimmingly.

The world moves.

HON. C. A. MAYER.

The Democracy of Clinton county held their convention the other Tuesday and unanimously nominated Judge Mayer for re-election as President Judge of the 25th judicial district, composed of Clinton, Centre and Clearfield counties. This action of the Democrats of Clinton county practically settles the judgship question in our district for the next term, and it is *well settled*.

C. S. McCormick, a prominent lawyer of Lock Haven had very warmly contested the position with the Judge, and a more thorough canvass had never before been made in Clinton county; but when the convention met it was found that every delegate but four, were for Judge Mayer. Mr. McCormick withdrew before a ballot was had, and so the Judge's nomination was made unanimous.

Whether the Republicans will run a candidate against Mr. Mayer has not yet transpired, but whether they do or not makes no real difference in the matter, as the people have long since determined that the services of the able and efficient judge must be retained. His re-election is demanded by the voice of the people practically "*unanimous*."

Wm. S. Maize offers his services to the owners of lots on the cemetery, to clean and trim them. He will put family burial plots in good and neat condition for a very reasonable sum. tf.

The subscriber will be prepared to carry smalls bundles and boxes of goods, from Coburn Station to Millheim, Aaronsburg, Woodward and all points along the line, at reasonable charges. The patronage of the public respectfully solicited.

J. WILLIS MUSSER.

YELLOW FEVER IN THE SOUTH.

The news has scarcely been given that the dreaded scourge, yellow fever, has broken out in New Orleans, our principal southern city, until the intelligence is followed up with the information that the fatal disease is rapidly spreading. The ravages made are truly fearful. In Greeada, Miss., a town of 2500 people, about one half whites, a great many have died and a great many more have left. The disease has spread rapidly and is of the most malignant type. The negroes have escaped wonderfully this far but the whites suffer terribly. All business is stopped. The rumble of the dead carts along the streets are the only sounds of business heard.

In Memphis the situation is appaling. The disease has spread rapidly and the people are panic-stricken. There is a wide-spread feeling of dread that the great plague of 1873 will be surpassed.

NEW ORLEANS, August 16.—For the past twenty-four hours one hundred and eight new cases of yellow fever and twenty-nine deaths have been reported. The deaths to-day include twelve children, ten of them under five years. In answer to a question Dr. Choppin, president of the Board of Health, expressed the opinion that those who had previously had yellow fever were in no danger of taking it again, even though they had spent a summer or two away.

MEMPHIS, Tenn., Aug 16.—There have been sixteen new cases of fever and five deaths, from nine o'clock last night until nine to-night.

LOUISVILLE, August 16.—Many persons from yellow fever cities are arriving here. One thousand dollars was subscribed for the Grenada sufferers to-day. The Galt House announces nominal rates for those who are compelled to leave their homes, and if the number coming here continues so large all the hotels will do the same.

NEW YORK, Aug 16.—William Riley arrived here this morning from New Orleans very sick and was taken to his home in the upper part of the city. It is believed he has yellow fever.

DELAWARE BREAKWATER, Aug. 16.—The schooner Ida Lawrence, Captain Alphens Barrett, from Sagua le Grande, Cuba, on the 6th inst., bound for New York, put in here early this morning, with her entire crew, nine in number, either dead or sick with yellow fever. The only passenger on the schooner, Isaac H. Warrington, of Camden, N. J., a son of one of the owners of the vessel, died at sea, and his body is preserved in liquor. Yesterday two of the crew died, and were buried at sea, off the Capes. To-day the schooner's flag was again run up to half mast, indicating another death, and inquiry proves the victim to be Captain Barrett. One more of the fever-stricken crew is believed to be beyond recovery, but the remainder are doing very well.

The Union county papers all plead guilty to the charge that the proposed Harvest Home Picnic will be too much out of the way. But what are we all going to do about it?

The Sliter, Walls & Shriner, Mfg Company are just now making extensive preparations for the manufacture of stoves. They make several kinds and sizes of cook stoves and heaters, and persons who have tried them speak of them as fully equal if not superior to anything of the kind in the market.

"ON TO BELLEFONTE." — On Monday morning bright and early wagon after wagon, all loaded down to groaning with human freight, passed through town on their way to Bellefonte. There was a regular exodus from the east. It seemed as if Haines township was about being depopulated of its men. One wagon alone had twenty-four men on it. Altogether over one hundred people left their homes and went to Bellefonte. Why this commotion? What is it all for? A law suit—a bitter, tenacious, sharply contested law suit between two men, is on the typis! What a sad commentary on our boasted civilization. What a mockery on that religion which teaches *peace* on earth and *good will* to men.

Times Flies and so do diseases of the skin when that incomparable purifier of the cuticle and beautifier of the complexion, GLENN'S SULPHUR SOAP, is used to disperse them. Pimples, blotches, sores and bruises, and the like invariably removed by it.

HILL'S HAIR & WHISKER DYE, Black or Brown, 50 cents. 32-4.

SEMI-CENTENNIAL.

The Spring Mills Union Sunday School will celebrate its fiftieth anniversary at Spring Mills, on Thursday the 25th day of September next, with a *basket picnic*. Special invitations have been extended to all the Sunday School organizations within the limits of Gregg township, and all others from every section are most cordially invited to participate. Eminent speakers will be present and such other arrangements affected as will no doubt make the occasion both pleasant and profitable. A carefully revised list of the names of all the officers, teachers and scholars, since the first organization of the school, is being prepared, which must prove of much interest, especially to those who were at any time connected with the school, and have left the neighborhood—by reviving many and pleasant associations of by-gone days. *

PENN HALL S. S. PICNIC.—Last Saturday the Union S. S. of Penns Creek church held their picnic in the grove in the rear of the Church. At 9 o'clock the school assembled in the church where short and appropriate addresses were delivered by Revs. Tomlinson and Shoemaker. These over the longings for the good things not far off began to manifest themselves omong the little folks rather lively, and the proposal to proceed to dinner met with a hearty and unanimous response. In a very short time the baskets were emptied and the numerous family groups settled around them on the green to partake of the precious things. After the appetites were satisfied the people took to pleasant rambling through the woods, swinging, playing amusing games, or anything else to enjoy themselves. In this way the day passed very pleasantly, and we feel bound to say that it was one of the nicest, most agreeable picnics we ever attended.

The delightful weather and full turn out from the neighborhood made the whole affair a complete success, and will leave pleasant recollections in the minds of all that were present.

GET YOUR PHOTOGRAPHS.

WIMER & NORRIS,

of Lewistown, have arrived in town with their Photo-Rooms and will stay a short time. They are first class artists, as their work fully proves. Call at once and get your Photo, at their Building opposite the First National Hotel.

W. W. Harding, proprietor of the Philadelphia Inquirer, is pecuniarily embarassed. He offers to pay his debts with 25 cents on the dollar.

D. J. Meyer and C. M. Bower, executors of the estate of John Meyer, late of Aaronsburg, will offer some valuable town property and out lots for sale, in Aaronsburg, on Saturday Aug. 31st. See bills.

A large portion of the people of Haines township are in Bellefonte *courting*. Could they not engage in such innocent passtime with much more satisfaction and a great deal less expense at home?

The match game of Base-Ball between the first nine of Millheim and the first nine of Aaronsburg, came off as reported, on last Saturday. The score stood 17 to 42, in favor of the Millheim boys.

Hon. A. J. Quigley, who was defeated before the Democratic convention of Clinton county, for member of the Legislature, now proposes to run independent for that office. He will get it much less than he got the nomination.

THE RED FRONT FURNITURE STORE of Jacob Hower, Lewisburg, Pa., is one of the best places in this part of the state for *good* furniture. Any one who visits Mr. Hower's establishment will be surprised at two things viz.: the substantial quality and beautiful designs of his furniture, *and his low prices*. tf.

The Democratic convention of Clinton county *unanimously* nominated Mayer for Judge, Mackey for Congress and Peale for the Senate. It the respective districts endorse all these nominations it will be giving Clinton county *very nearly* its share of district offices.

GET ASSESSED.

Thursday, September 5th, is the last day upon which voters can get assessed, and Saturday, October 5th, is the last day upon which tax can be paid, to secure a vote at the ensuing election. Persons who voted on age last year, should be particular to have their names placed upon the assessment, and pay their tax as above indicated, otherwise the law provides no way by which they can vote.

THE BUSH HOUSE under the administration of Mr. Hoppes, the new proprietor, is getting along finely. Mr. H. is a gentleman and has an extensive experience in the hotel-business, while Maj. D. J. Benner, the efficient clerk, knows just how to treat people to make them feel at home. We know whereof to assert, for we have been there.

The Democracy of Clinton county have set up the following excellent ticket: President Judge, Hon. C. A. Mayer, Congress, Hon. L. A. Mackey. State Senator, Hon. S. R. Peale, Assemble, George J. Eldred. District Attorney, W. H. Clough. Sheriff, Peter B. Smith, Treasurer, A. H. Strayer, Commissioners, Patrick Kane, John F. Price. Auditors, D. M. Morris, W. T. Young.

The fact of the Business is that Sulphur Baths have become unnecessary since the introduction of GLENN'S SULPHUR SOAP, because that article answers the same purpose, viz: the removal of eruptions, rheumatism and gout. Sold by all Druggists.

HILL'S HAIR & WHISKER DYE, Black or Brown 50 cents. 32-4

Mr. C. Walter of Union county, a graduate of Wyoming Commercial College, is now engaged in teaching a large class of young men in our town in the beautiful art of penmanship. Mr. W. is an expert in plain and ornamental penmanship as well as in pen drawing, and we hope he may succeed to interest permanently our young folks in so essential but negledted a branch of education.

J. NEWMAN, JR., would take pleasure to infore the citizens of Centre county that he has now opened a regular Merchant Tailor establishmen, and that he is perpared to make all kinds of clothing to order. None but first class workmen employed. He also has the largest stock of ready made clothing ever offered for sale in Centre county. It is only necessary to see his stock in order to be convinced that he sells lower than the lowest. Don't forget the place. Newman's Eagle Clothing Hall, Bellefonte, Pa. 2t.

FIRST DEMOCRATIC MEETING.

The first meeting of the Democats in Centre county was held in Unionville, on the evening of the 14th inst. Speeches were made by D. G. Bush, Esq. and Mr. Wm. P. Fury, of Washington, D. C., both of which according to the Watchman, were masterly efforts in their way. These gentlemen are speakers of a high order and we hope they will give the people of Pennsvally an opportunity to hear them before the campaign is over.

CAMPMEETING begins to-day, about half a mile or so, north of town, and we may expect matters rather lively for a week or so. These meetings always attract large crowds of people and very frequently the conduct of many that attend is not of a kind to harmonize with the object and spirit of the meeting. Many it is feared go only for pleasure or to enjoy the ride, if not worse. It is a plain duty however of all who attend any public meeting to conform his or their action to the prevailing rules of the such meeting, and any other conduct is a violation of law and of good manners as well.

We hope that our young folks may learn to take a correct view of this matter, and fondly trust that they may behave themselves so as to bring no disgrace upon their parents or themselves. We shall be most happy to be able to say *after* campmeeting is over that "all things" were done decently and in order. Young men of Millheim, will a word spoken in kindness and candor do any good?

The *Bellefonte Republican* and *Centre Herald* are skirmishing.

BUNCH OF KEYS FOUND.—Daniel P. Rishel found a bunch of keys on the road north of Spring Bank. The owner can have them by calling.

Dr. J. W. Stam, of Millheim, hereby announces himself as a candidate for the office of County Treasurer, subject to Democratic rules.

Some boys in Lewisburg the other Sunday took a notion to see how *hanging* would go as a play. Well they did find it out, but two of them narrowly escaped death. It required a doctor to fix them all right again.

The next regular meeting of the Centre County Medical Society will be held in the Undine Hall, Bellefonte on Wednesday Aug. 28th, next, at 10 o'clock A. M.

J. Y. Dale,
tm. Sec'y.

We learn that the St. Paul U. S. School will have its picnic in Dutweiler's woods, Saturday the 31st instant. The Elk Creek and Woodward Schools are expected to join. This we presume will close the Sunday School picnic season for this summer, in this section.

We understand that our Methodist friends expect to hold an ice cream fair in their church at Millheim, on Friday evening, and Saturday evening, Aug. 30thand 31st, for the purpose of raising funds to furnish their parsonage. This will be the first church fair ever held in Millheim, and we hope it may prove a success.

THE UNION NATIONAL BANK of Lewisburg, after a cloud had rested upon its fair fame for a short time through the defalcation of the late cashier, Mr. H. P. Sheller, is again in a good and full working order, and will soon rank as one of the substantial money institutions of the state. The board of directors have reason to congratulate themselves in having secured the services of so able and efficient a gentleman as Hon. W. C. Duncan, for President. Mr. John K. Kramer, the new chashier, is a man of very superior qualifications, high character and enjoys the confidence of the public in the fullest degree. Under such management the UNION NATIONAL cannot fail to prosper and become eminently successful.

A GOOD MOVE.—The school directors of Union county recently held a county convention and fixed upon a uniform series of school books for the whole county. They had at a prior meeting appointed committees to examine and report on this matter, so that their action is not hasty or hap-hazard. Of course a *county convention* of school directors can not compel, but only recommend the adoption of particular text book. It is the legal right of every township in this matter, through its proper board to do as it deems best. A uniform sett of school books for a whole county however, is a matter so desirable for many reasons that every township board should second all proper efforts in that direction. It would save hundreds of dollars to the people of the county every year. Tenants moving from one township to another, would not be obliged to get an entire new sett of books for their children, while books could generally be bought much cheaper.

A change of this kind should only be effected by a gradual process. There should be no undue harshness used, and we feel satisfied that the people would strongly second a movement that would so largely be to their interests.

PIANOS AND ORGANS.—If you wish to purchase avery supererior Piano or Organ, equally every excellence to any made at Manufacturer's Wholesale Price, and thus save near y one-half of your money, do not fail, before purchasing, to write for catalogue of description and prices, to Post office Box 3985 New York. 112-1y.

CONSUMPTION CURED.

An old physician, retired from practice, having had placed in his hands by an East India missionary the formula of a simple vegetable remedy, for the speedy and permanent cure for consumption, bronchitis, catarrh, asthma, and all throat and lung affections, also a positive and radical cure for nervous complaints, after having tested its wonderful curative powers in thousands of cases, has felt it his duty to make it known to his suffering fellows. Actuated by this motive, and a desiee to relieve human suffering. I will send, free of charge, to all who desire it, this recipe, with full directions for preparing and using, in German, French, or English. Sent by mail by addressing with stamp, naming this paper, W. W. Sherar, 149 Power's Block, Rochester, New York. 32-4w.

A Wonderful Invention.

[From the N. Y. Daily Graphic.]

An invention all frugal wives will appreciate—in fact, an article that even rivals the sewing machine in usefulness—is now on exhibition at the Broadway store of the Wilson Sewing Machine Company, in this city; yet it is so wonderfully simple that it can scarcely be classed as an invention, and a wonder to everybody that it was not discovered years ago. The invention consists of a very simple little attachment of the Wilson shuttle sewing machine for darning all kinds of rips, worn-out places, etc., in clothing, table and bedlinen, stockings, underwear etc, in the same manner that it is done by hand, and leaves the repaired part scarcely discernible. The operator of the sewing machine can darn a large-sized hole in a bed sheet or table cloth almost instantaneously. It is to be regretted, however, that this wonderful invention is patented and owned by the Wilson Sewing Machine Company, of Chicago, Ill., who will not permit its use except with one of its make of sewing machines, which the Company's manager states, is furnished each of the Wilson shutt sewing machine, without extra price. Truly, this is a golden nest egg for the Wilson Sewing Machine Company, and, it is said, they are running their works day and night and making and selling 300 machines a day.

CHURCH DIRECTORY.

LUTHERAN.—*Rev. J. Tomlinson, Pastor.* German preaching in Aaronsburg next Sunday morning, and at $2\frac{1}{2}$ in Millheim, also German.

EVANGELICAL ASSOCIATION.—Camp meeting in progress about a half mile north of Millheim.

MARRIED.

On the 28th ult. by Rev. W. H. Groh, Mr. John D. Horner with Miss Louisa Kornman, both of Spring Mills.

On the 18th inst., at the Lutheran Parsonage, Aaronsburg, Pa., by Rev. J. Tomlinson, Mr. W. H. Musser with Miss M. J. Zeigler, both of Gregg township.

On the 11th inst., by Rev. E. Stambach, Mr. Jacob Ebert with Miss Mary J. Dennis.

On the 15th inst., by Rev. J. G. Shoemaker, Mr. E. G. Shaffer, of Lycoming Co., with Miss Clara J. Edmonds, of Aaronsburg.

DIED.

On the 6th inst., in Lewis township, Union county, Mr. George Ruhl, aged 82 years, 7 months and 7 days.

On the 7th inst., in Walker township Mrs Mary Ann, wife of Peter Markle, aged 69 years.

Lodge and Society Directory.

The Millheim Cornet Band will meet in the Town Hall on Monday and Thursday evenings.

Providence Grange No. 217 P. of H., meets in Alexander's block on the 2nd Saturday of each month at $6\frac{1}{2}$ P. M. and on the 4th Saturday of each month at $1\frac{1}{2}$ P. M.

Millheim Lodge No. 955, I. O. O. F. meets in the New Hall, Penn street, every Saturday evening.

The Millheim B. & L. Association meets in the Town Hall, on the evening of the second Monday of each month.

Announcements.

CONGRESS.

We are authorized to announce that D. G. Bush, Esq., of Bellefonte, will be a candidate for Congress, subject to the decision of the Democratic County Convention.

JUDICIAL.

We are authorized to announce that C. S. McCormick, Esq., of Lock Haven is a candidate for the office of President Judge of this district, subject to Democratic rules.

SHERIFF.

We are authorized to announce that John R. Bair, of Penn township, is a candidate or Sheriff, subject to Democratic rules.

We are authorized to announce that L. T. Munson, Esq., of Bellefonte, is a candidate for Sheriff, subject to the decision of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that George Hoffer, of Potter township, is a candidate for Sheriff, subject to the decision of Democratic County Convention.

We are authorized to announce that John B. Leathers, of Howard township, is a candidate for Sheriff, subject to the decision of the Democratic County Convention.

LEGISLATURE.

We are authorized to announce that W. A. Murray, Esq., of Boalsburg, is a candidate for Legislature, subject to the decision of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that W. L. Musser, Esq., of Millheim, is a candidate for Legislature, subject to the decision of the Democratic County Convention.

TREASURER.

We are authorized to announce that F. P. Musser, now of Bellefonte, is a candidate for County Treasurer, subject to the decision of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that Perry W. McDowell, Esq., of Howard Borough, is a candidate for County Treasurer, subject to Democratic rules.

We are authorized to announce that J. H. Holt, Esq., of Snow Shoe is a candidate for County Treasurer, subject to the decision of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that Adam Yearick, of Marion township, is a candidate for County Treasurer, subject to Democratic rules.

We are authorized to annoince that B. F. Leathers, Esq., of Unionville, will be a candidate for County Treasurer, subject to the Democratic County Convention.

PROTHONOTARY.

We are authorized to announce that Samuel M. Swartz, of Potter township, is a candidate for Prothonotary, subject to Democratic rules.

We are authorized to announce that B. F. Shafer, Esq., of Walker township, is a candidate for the office of Prothonotary, subject to the action of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce S. J. Hering, Esq., of Gregg township, as a candidate for Prothonotary, subject to the decision of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that Robert G. Brett, of Fergison township, is a candidate for Prothonotary, subject to the decision of the Democratic County Convention.

Messrs. Walter & Deininger: Please announce that I purpose to be a candidate for the office of Prothonotary, and if so fortunate as to receive the favorable consideration of my fellow Democrats in their primary assemblies, will pledge myself, if elected, to a faithful and satisfactory discharge of the duties of the office. S. T. SHUGERT.

We are authorized to announce that G. W. Rumberger, of Patton Township is a candidate for Prothonotary, subject to Democratic rules.

COMMISSIONER.

We are authorized to announce that Geo. W. Stover, Esq., of Penn township, is a candidate for the office of County Commissioner, subject to the action of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that A. J. Griest, Esq., of Unionville, will be a candidate for County Commissioner, subject to the action of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that John Hoy, Jr., of Marion township, is a candidate for County Commissioner, subject to the decision of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce J. H Hahn, of Milesburg, as a candidate for County Commissioner, subject to the decision of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that H. A. Mingle, Esq., of Haines township, is a candidate for County Commissioner, subject to the action of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that John B. Heckman, of Gregg township, is a candidate for County Commissioner, subject to the decision of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that J. Newlin Hall, of Howard township, is a candidate for County Commissioner subject to the decision of the Democratic County Convention.

RECORDER.

We are authoriz d to announce that W. A. Tobias, now of Bellefonte, is a candidate for re-nomination for Recorder, subject to the decision of the Democratic County Convent

REGISTER.

We are authorized to announce that W. E. Burchfield, of Bellefonte, is a candidate for re-nomination for Register, subject to the decision of the Democratic County Convention.

Millheim Market.

Wheat No. 1 old	90
Wheat No. 2	85
Corn	35
Rye	40
Oats White	20
Oats, Black	22
Buckwheat	50
Flour	5.00
Bran & Shorts, per hundred	85
Salt, per Brl	2.00
Plaster, ground	10.00
Cement, per Bushel	45 to 50
Barley	50
Tymothyseed	
Flaxseed	
Cloverseed	
Butter	10
Hams	9
Sides	5
Veal	
Eggs	10
Potatoes	50
Lard	7
Tallow	7
Soap	5
Dried Apples	
Dried Peaches	
Dried Cherries	4

COAL MARKET.

Egg Coal	$4.75
Stove "	4.60
Chestnut "	4.50
Pea "	3.25

Corrected every Wednesday by Gephart & Musser.

SETTLE UP.—Notice is hereby given to all persons knowing themselves indebted to the subscriber to make settlement on or before the first day of September next, as after that date his unsettled accounts will be placed in the hands of a Justice of the Peace for collection. W. K. ALEXANDER.

ADMINISTRATOR'S NOTICE.—Letters of administration on the estate of C. H. Held, late of Penn township, deceased, having been granted to the undersigned, all personz indebted to said estate are heaeby required to make immediate payment, and those having claims against the same to present them, duly authenticated for settlement.

D. H. ROTE,
29-6w. Administrator.

BUSH HOUSE,

BELLEFONTE, PA.

GEORGE HOPPES, *Proprietor.*

SPECIAL RATES TO FAMILIES, PERMANENT BOARDERS AND PERSONS ATTENDING COURT.

BOTH LANGUAGES SPOKEN AT OUR HOTEL.

P. GEPHART. D. A. MUSSER

GEPHART & MUSER

DEALERS IN

Grain, Cloverseed, Flour & Feed, Coal, Plaster & Salt.

MILLHEIM, PA.

Highest market price paid for all kinds o

GRAIN,

Delivered either at the BRICK MILL or at the old MUSSER MILL, in MILLHEIM.

COAL, PLASTER & SALT

Always on hand and sold at prices that defy competition.

A share of the public patronage respectfully olicited. 33-1y

$10 TO $1000 Invested in Wall Street Stocks makes fortunes every month. Book sent free explaining everything. Address, BAXTER & CO., BANKERS, 17 Wall St., New York. 27-4w

FRECKLINE GEO. A. KELLOGG, Pro'r. 6 Church St., N. Y.

is a scientific Remedy, being the result of years of study by a prominent Physician, and having been used in his own practice a long while before being given to the public. It is the great

FRECKLE REMOVER.

and **Complexion Beautifier.** Nothing like it has ever before been offered. It does the work like Magic and is Perfectly Harmless—leaving the Skin like velvet, and the complexion as Clear as Crystal. 50 cents per bottle.

SOLD BY ALL DRUGGISTS.

SANFORD'S JAMAICA GIN ER.

The only combination of the true Jamaica Ginger with choice Aromatics and French Brandy for Cholera, Cholera Morbus, Cramps and Pains, Diarrhœa and Dysentery, Dyspepsia, Flatulency, Want of Tune and Activity in the Stomach and Bowels and avoiding the dangers of Change of Water, Food and Climate. Ask for SANFORD'S JAMAICA GINGER. 27-4w

PIANO Beautiful Concert Grand Pianos price **ORGAN** $16000 only $425. Superb Grand Square Pianos price $1,100 only $255. Elegant Upright Pianos, price $800 only $155. New Style Upright Pianos $112.50 Organs $35. Organs 12 stops $72.50 Church Organs 16 stops, price $390 only $115. Elegant $375 Mirror Top Organs, only $105. Buyers come and see me at home, if I am not as represented, R. R. Fare paid both ways and Piano or Organ given free. Large Illst. Newspaper with much information about cost of PIANOS & ORGANS SENT FREE. Please address DANIEL F. BEATTY, WASHINGTON, N. J. 27-4w

WANTED.

An Energetic Man or Woman in every County to take an Agency for two of the most popular Publications. Six of the Finest Chromos, mounted and stretched (24x30) to Every Subscriber. The Bes Combination Ever before offered to Agents, and the Most Liberal Inducements to Subscribers. Our Fine Publications, Elegant Premiums, and Large Commissions place us ahead of all Competitors, Illustrated Circulars Free. E. P. & L. RESTEIN, Publishers, North East Corner 7th and Dickinson Streets, Philadelphia.

AGENTS WANTED.

Pure Teas in Sealed Packages.

AGENTS WANTED EVERYWHERE to sell Teas to families, hotels, and large consumers—the largest stock in the country to select from—qualities of all descriptions from the highest imported to the lowest grades—a large discount, and a handsome income to all who sell for us—country storekeepers, druggists who wish to sell teas in sealed pound packages, peddler, and, in fact, all who wish to obtain an honorable living by selling teas should write us for a circular. 22-3m.

THE WELLS TEA COMPANY,
P. O. Box 4560. 201 Fulton St., New York

HEALTH AND HAPPINESS.

Health and Happiness are priceless Wealth to their possessor, and yet they are within the reach of every one who will use

WRIGHT'S LIVER PILLS.

The only sure CURE for Torpid Liver, Dyspepsia, Headache, Sour Stomach, Constipation, Debility, Nausea, and all Billious complaints and Blood disorders. None genuine unless signed "Wm. Wright, Phila." If your Druggist will not supply send 25 cents for one box to Barrick, Roller & Co., 70 N. 4th St. Phila.

STRONG DRINK THE CURSE AND THE CURE

By T. S. Arthur. Is the most POWERFUL and CONVINCING temperance work *ever* written. Describes the work of Murphy, Reynolds, Inebriate Assylums, Prohibition, etc. Is *just the book to warn* the young, *reclaim* the erring, *enlighten* the people. FATHERS, MERCHANTS, MANUFACTURERS should buy it for their *young men*. "*I believe it will be a power in the right direction.*"—Henry A. Reynolds. "*It is just the book for the times.*"—Hon. Wm. E. Dodge. "*Your admirable work is all right.*"—Hon. Neal Dow. "*As I closed the book I thanked God and took courage.*"—Mrs. L. K. Leavitt, Treas. W. C. T. U. Agents report 30 to 100 copies per week. Such success proves its *worth*. Male and *female* agents wanted. Terms beral. HUBBARD BROS., 733 Sansom treet, Philaddelphia. 25-4.

GOLD. Great chance to make money. If you can't get gold you can get greenbacks. We need a person in every town to take subscriptions for the largest, cheapest and best Illustrated family publication in the world. Any one can become a successful agent. The most elegant works of art given free to subscribers. The price is so low that almost everybody subscribes. One agent reports making over $150 in a week. A lady agent reports taking over 400 subscribers in ten days. All who engage make money fast. You can devote all your time to the business, or only your spare time. You need not be away from home over night. You can do it as well as others. Full particulars, directions and terms free. Elegant and expensive utfit free. If you want profitable work send us your address at once. It costs nothing to try the business. No one who engages fails to make great pay. Address "The People's Journal," Portland, Maine. 31-1y

CONSUMPTION Positively Cure.

All sufferers from this disease that are anxious to be cured should try Dr. KISSNER'S CELEBRATED CONSUMPTINE POWDERS. These Powders are the only perparation known that will cure CONSUMPTIOA and all diseases of the THROAT AND LUNGS—indeed so strodg our faith in them, and also to convince you that they are no humbug, we will forward to every sufferer, by mail, post paid, a free trial box.

We don't want your money until you are perfectly satisfied of their curative powers. If your life is worth saving, don't delay in giving these POWDERS a trial, as they will surely cure you.

Price, for large box, $3.00, sent to any part of the United States or Canada, by mail, on receipt of price. Address,

ASH & ROBBINS,
360 FULTON STREET, BROOKLYN, N. Y.

W. H. MILLER & BRO.,

Proprietors of the

Furniture Rooms,

MILLHEIM, PENNA.,

Would most respectfully inform the citizens of Penns and Brush Vallies that they keep on hand in their Furniture Store, three doors east of the bank,

CHAMBER SUITS,

CHAIRS & TABLES,

BEDSTEADS,

AND ALL OTHER ARTICLES IN THEIR LINE.

Repairing done, Orders promptly attended to. Prices cheap, to suit the times.

CITY MADE COFFINS

Always on hand and sold

AT BOTTOM PRICES.

FUNERALS ATTENDED AT ALL HOURS.

L. C. & S. C. RAIL ROAD.

WESTWARD.

LEAVE	1. A. M.	3. P. M.	5. P. M.
Montandon	7.00	1.55	6.20
Lewisburg	7.15	2.20	6.35
Fair Ground	7.20	2.30	
Biehl	7.28	2.40	
Vicksburg	7.35	2.48	
Mifflinburg	7.45	3.15	
Millmont	8.00	3.35	
Laurelton	8.10	3.50	
Coburn	9.25		
Arrive at Spring Mills	9.50		

EASTWARD.

LEAVE	2. A. M.	4. A. M.	6. P. M.
Spring Mills		10.10	
Coburn		10.35	
Laurelton		11.45	4.05
Millmont		11.56	4.20
		P. M.	
Mifflinburg		12.10	4.50
Vicksburg		12.20	5.05
Biehl		12.27	5.13
Fair Ground		12.35	5.23
Lewisburg	6.35	12.45	5.45
Arrive at Montandon	6.50	1.00	6.00

Nos. 1 & 2 connect at Montandon with Erie Mail west on the Philadelphia & Erie Rail Road.

Nos. 3 & 4 with Day Express east and Niagara Express west.

Nos. 5 & 6 with Fast Line west.

An Omnibus will run between Lewisburg and Montandon, to convey passengers to and from Pacific Express east on the Philadelphia & Erie Railroad.

The regular Railroad Tickets will be honored between these two points.

PENNSYLVANIA RAIL ROAD,

Philadelphia & Erie R. R. Div.

SUMMER TIME TABLE.

On and after SUNDAY, June 2nd, 1878, the trains on the Philadelphia & Erie Railroad Division will run as follows:

WESTWARD.

ERIE MAIL leaves	Philadelpia	11 55 p. m.
"	Harrisburg	4 25 a. m.
"	Williamsport	8 35 a. m.
"	Jersey Shore	9 07 a. m.
"	Lock Haven	9 40 a. m.
"	Renovo	11 00 a. m.
	arr. at Erie	7 35 p. m.
NIAGARA EXP. leav.	Philada	7 20 a. m.
"	Harrisburg	10 50 a. m.
"	arr. at Williamsport	2 00 p. m.
"	Lock Haven	3 25 p. m.
"	Renovo	4 40 p. m.
FAST LINE leaves	Philadelphia	11 30 a. m.
"	Harrisburg	3 35 p. m.
"	arr. at Williamsport	7 25 p. m.
"	Lock Haven	8 40 p. m.

EASTWARD.

PACIFIC EXP. leav.	Lock Haven	6 40 a. m.
"	Jersey Shore	7 14 a. m.
"	Williamsport	7 55 a. m.
"	arr. at Harrisburg	11 55 a. m.
"	Philadelphia	3 45 p. m.
DAY EXPRESS leaves	Renovo	10 05 a. m.
"	Lock Haven	11 20 a. m.
"	Williamsport	12 40 p. m.
"	arr. at Harrisburg	4 10 p. m.
"	Philadelphia	7 20 p. m.
ERIE MAIL leaves	Renovo	8 35 p. m.
"	Lock Haven	9 45 p. m.
"	Williamsport	11 05 p. m.
"	arr. at Harrisburg	2 45 a. m.
"	Philadelphia	7 00 a. m.
FAST LINE leaves	Williamsport	12 35 a. m.
"	arr. at Harrisburg	3 55 a. m.
"	Philadelphia	7 35 a. m.

Erie Mail West, Niagara Express West, Lock Haven Accommodation West and Day Express East make close connections at Northumberland with L. & B. R. R. trains for Wilkesbarre and Scranton.

Erie Mail West, Niagara Express West and Fast Line West make close connection at Williamsport with N. C. R. W. trains north.

Erie Mail West, Niagara Express West and Day Express East make close connection at Lock Haven with B. E. V. R. R. trains.

Erie Mail East and West connect at Erie with trains on L. S. & M. S. R. R., at Corry with O. C. & A. V. R. R., at Emporium with B. N. Y. & P. R. R. and at Driftwood with A. V. R. R.

Parlor Cars will run between Philadelphia and Williamsport on Niagara Express West, Erie Express West, Philadelphia Express East, Day Express East and Sunday Express East. Sleeping cars on all night trains.

WM. A. BALDWIN, General Sup't.

SWEET Chewing JACKSON'S BEST **NAVY Tobacco!**

Awarded *highest prize* at Centennial Exposition for *fine chewing qualities and excellence and lasting character of sweetening and flavoring.* The best tobacco ever made. As our blue strip trade-mark is closely imitated on inferior goods, see that *Jackson's Best* is on every plug. Sold by all dealers. Send for sample, free, to C. A. JACKSON & CO., Mfrs., Petersburg, Va.

GEO. F. WARDLE, General Agent, 32-4w
Nos. 3 and 5 South Water Street Phila.

NEW RICH BLOOD!

Parsons' Purgative Pills make New Rich Blood, and will completely change the blood in the entire system in three months. Any person who will taka 1 pill each night from 1 to 12 weeks may be restored to sound health, if such a thing is possible. Sent by mail for 8 letter stamps. I. S. JOHNSON & CO., Bangor, Me. 32-4

ASK YOUR GROCER FOR

Silver Leaf PASTE POLISH.

For Stoves, Ranges, etc.

ALWAYS READY FOR USE.

NO MIXING, DUST, NO ODOR, BRUSH,

Circulars free. W. H. STEWART,
22-3m. 64 Courtland St., New York.

AGENTS! READ THIS!

We will pay Agents a salary of $100 per month, and expenses to sell our NEW and WONDERFUL INVENTIONS. Address, SHERMAN & Co., Marshall, Mich. 24-4w

WHY GO WEST? Send for Delaware Farm Catalogue and Maps, J. F. MANCHA, Dover, Del. 30-4w.

REVOLVER FREE Seven-shot Revolver with box cartridges Address, J. Bown & Son, 136 & 138 Wood St., Pittsburg, Pa. 30-4w.

CHEAP KANSASLANDS

We own and control the Railway lands of TREGO COUNTY, KANSAS, about equally divided by the Kansas Pacific Railway, which we are selling at an average of $3.25 per acre on easy terms of payment. Alternate sections of Government lands can be taken as homesteads by actual settlers.

These lands lie in the GREAT LIMESTONE BELT of Central Kansas, the best winter wheat producing district of the United States, yielding from 20 to 35 Bushels per Acre.

The average yearly rainfall in this county is NEARLY 33 INCHES PER ANNUM, one-third greater than in the much extolled ARKANSAS VALLEY, which has a yearly rainfall of lest than 23 inches per annum in the same longitude.

STOCK-RAISING and WOOL GROWING are very REMUNERATIVE. The winters are short and mild. Stock will live all the year on grass! Living Streams and Springs are numerous. Pure water is found in wells from 20 to 60 feet deep. THE HEALTHIEST CLIMATE IN THE WORLD! No fever and ague there. No muddy or impassible roads. Plenty of fine building stone, lime and sand. These lands are being rapidly settled by the best class of Northern and Eastern people and will so appreciate in value by the improvements now being made as to make their purchase at present prices one of the very best investments that can be made, aside from the profits to be derived from their cultivation. Members of our firm reside in WA-KEENEY, and will show lands at any time. A pamphlet, giving full information in regard to soil, climate, water supply, &c., will be sent free on request.

Address

Warren Keeney & Co.,
106 Dearborn St., Chicago,
OR WA-KEENEY, Trego Co., Kansas.

Established 1860.

"Quality is the true test of Cheapnes

THE STANDARD TEA CO.

offer in packages of

5 lb. and upward,

their standard quality of

TEAS at 50 cts, per lb.

COFFEES 25 cts. " "

The Trade, Hotels and large consumers can order direct from us, Goods sent to any part of the U. S.

QUALITY GUARANTEED.

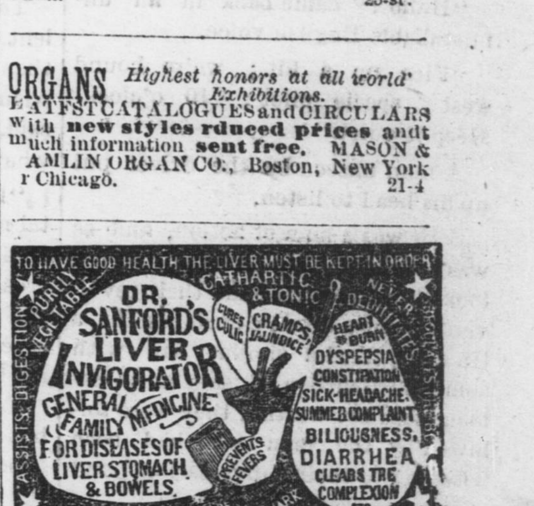
STANDARD TEA CO.

21 Fulton Street. 21

NEW YORK.

AGENTS WANTED! Medals and Diplomas awarded for HOLMAN'S NEW PICTORAL BIBLES. 2,000 Illustrations. Address for new circulars, A. J. HOLMAN, & Co., 930 Arch street Phila. 23-st.

ORGANS *Highest honors at all world Exhibitions.* LATEST CATALOGUES and CIRCULARS with new styles reduced prices and much information sent free. MASON & HAMLIN ORGAN CO., Boston, New York or Chicago. 21-4



The Journal.

Walter & Deininger, Proprietors

B O. Deininger, Associate Editor

Millheim, Thursday Aug. 22.

Terms—$1.50 Per Annum.

Millheim on the L. C. & S. C. R. R., has a population of 600, is a thriving business centre, and controls the trade of an average radius of over eight miles, in which the Journal has a larger circulation than all other county papers combined.

Advertisers will please make a note of this

RUNNING "PILOT."

"Who is standing pilot this evening ?" said the Superintendent, or "boss" as he was called.

"Seth Martin," was the foreman's reply.

"Tell him to come here, will you ? and hurry up."

The foreman hastened away, and both he and Seth Martin must have "spread themselves," as the former said, for in a few minutes the engine driver stood before his chief.

The great man took a comprehensive look at the engineer, who flinched not a muscle. His clear steady eyes were as blue as the sky ; a handsome brown beard ornamented his face, which, albeit rather dirty, was full of character and determination. To use the popular expression, "he was pure gold down to bedrock."

The Superintendent, satisfied with his scrutiny, nodded to the engine driver and said :

"There's a specie train up out of Collinsville to-night, Seth."

"I know that," was the curt response.

"And it will require close watching," continued the chief.

"I s'pose so—I know that," repeated Seth.

"You are mighty knowin' this evening," said the Superintendent, smiling, "but there is one thing you don't know, sonny. You don't know that you are going to run pilot to that train."

"Yes, I do," replied the engine driver.

"Who in thunder told you, then ? I didn't know it myself till ten minutes ago."

"You told me this minute, then I knew it," replied Seth, smiling, and disclosing his white, even teeth. "I'm ready, boss."

"Seth Martin, you ought to be a judge ; your talents are thrown away on this line. But listen ; we've no time to split straws in chaff. There's a very festive gang of desperadoes hanging about up Dartford way. They nearly wrecked the through Pacific last week. Fortunately, the passengers was handy with their shootin'-irons, and bullets was rainin' pretty thick, else there would have been something unpleasant."

"Wa'al," said the engine driver, "go ahead."

"Now, you must run pilot to the specie train and see that the line's clear up as far as Dartford City. Ye can't shunt at the trestle bridge siding, and wait to pull the wagons up the Bunker incline through the cuttings. Once safe there, ye can rattle along, and mind ye keep a good lookout."

"You bet !" was Seth's reply. "I'd better take my six-shooter, I suppose. We'll have to fight, maybe ?"

"Most likely," replied the Superintendent, coolly. "Keep this quiet. I've got men on the lo kout along the line. Who's your mate ?"

"English Tom Atkins," was the reply. "He's grit !"

"All right, then," said the chief. "Now don't drink ; keep a full head of steam ; bring back the specie safe, and——"

"Wa'al ?" drawled the other, coolly.

"I'll provide for your family if you're hurt or shot ; if not, I'll reward you."

"Is that all, then ? Well, good-night, boss, and thank ye."

"Good luck," was the reply ; "I'll not forget you."

Seth Martin turned away with a nod of acknowledgment and directed his steps to the shed where his engine was "standing pilot." This means the engine had steam up (or was "in steam," to speak technically), and was ready for any sudden emergency. The driver was just as well pleased to run a couple of hundred miles on a dark night, even with the chance of being shot, as to have an invitation to the "White House" itself.

"Tom !"

"Hallo ?" came back in an unmistakable English voice.

"Fire up a bit ; we're bound west ; specie pilot ; 10 o'clock. Keep it quiet."

A man unseen by the driver put up his head to listen.

Seth was a man of action, and so was his mate, Tom Atkins. They looked to the engine and their revolvers ; put a dozen cartridges in a tin can ; filled a similar can with some old Bourbon whiskey at a saloon close by, whither they were followed by the man who had been listening to their conversation, and who noted their preparations.

After communicating with some accomplices, this mysterious individual left the saloon and made his way toward the signal box which stood some distance down the line.

As soon as the engine driver and his mate were recognized, they were warmly welcomed, for they were favorites. Many drinks were tendered for their acceptance, and declined on various pleas, till at length one man declared the Britisher wanted to fix an insult on a free-born citizen. He offered Seth and Tom a glass apiece, saying :

"What's up, mate ? Twore off, eh !"

"For this evening," replied Seth, "but as I'd rather drink than fight just now, I'll take your treat. So the men each took the proffered glass, but scarcely tasted it ; and soon afterward Seth, fearing that inkling of his intended mission might leak out, beckoned to his fireman to follow as soon as possible, and then left the saloon. He lit a cigar, climbed up into the "cab" of his engine (all American locomotives are protected and closed in), and began to smoke.

He smoked in comfort for about a quarter of an hour, then he felt "queer." "These is stronger cigars than usual," he muttered, and he threw it from him. But the oppression on his brain became heavier ; he felt very sleepy now.

"I think I'll have a nap ; it's only about 9 o'clock. I must ; there's an hour yet. I wonder where Tom is. It's my opinion Tom will drink too much or——"

His train of thoughts was suddenly interrupted. All at once it flashed upon him that he himself had been "drugged" in the saloon !

"That's it ; what a thundering idiot I am !" He essayed to rise, but felt quite bewildered. He made hopeless attempts to stand upright, but could do nothing. He was as useless as a child, but, worse than all, he was conscious of his inability to do his duty. Ten o'clock rang out. He struggles to his feet. His head was spinning around, his feet were heavy as leaden weights. He opened the sliding door, but ere he could descend a blow from behind sent him flying into space—a splash, and down he sank into a large pond containing a quantity of surplus water for the locomotive tanks.

At the same moment three men climbed up on the engine and, with a low but hearty chuckle, started it out from the siding.

"I think we did that neat," said the shortest of the party. "I didn't listen to the boss for nothin' this time. The specie train will run after all, you see. Oh ! they couldn't catch me teipping. No, sir !"

"The Savage will do the bridge, I suppose," said another. "He's to work on the up line, isn't he ?"

"Aye, only on that side. Ye did that Britisher pretty, I must say. He and Seth was kinder cautious too."

"I mixed it strong," said the other, with a savage laugh. "Did you settle the signals, abe ?"

"Aye ; telegraphed ourselves on special, and then cut the wires and smashed the instruments. We're clear now to Dartford City. What's that ? he added, hastily, as the engine lurched for a second and then lifted.

"Only the points. We're out now. We can run easy, I s'pose. She won't bust, I hope. Here goes."

The speaker, who knows very little about engine driving, turned on the steam and away they went. He turned his head for a moment. "There's something moving yonder; they've found Seth, likely."

But this portion of the gang of desperadoes had met their match in English Tom Atkins. For a moment or two he had been overcome by the drugged whisky, but a simple and very effective remedy cured him at the cost of a few moments' sickness. Creeping along the ground, for he could not walk, he conceived the idea of following these men ; so he held the points open and sent the "bravoes" away into the night on the up line. He proposed to give the alarm and follow (on the down metals) with a superior force. But fate was drawing the fugitives to destruction. The up line was cut at the bridge.

"Lend a helping hand, mate. I'm drowndin' !" This is what Tom heard as he crawled rather than walked across the metals to seek assistance.

"Seth—Seth Martin ; what's happened to you !"

"Them varmints tossed me in here when I was half stupid, but the water has done me good. Help me out, Tom, and we'll fix them yet."

Tom, who was rapidly recovering, lent all the assistance he could ; and then the dripping driver, quickly wringing the water from his clothes said, when his mate had told him what he had done—

"Don't breathe a syllable to mortal man. I know Bob Franklin's engine is in steam by now for the cross traffic. We'll fire her up and run them down. We may save the specie yet. Hurry down to the signal box while I get out the engine."

Tom hastened away as desired, but soon came back with the intelligence that the box was empty and the wire cut.

"We darsen't say a word now," said Seth. "What fools we were to take them drinks ! Now, Tom, shove in some wood while I oil the cranks. I'll leave word for the foreman ; we must trust him."

All these preparations were made almost as quickly as they are described. In ten minutes the engine was ready, and as noiseless as possible the great locomotive was brought out of the shed, but tender first.

"Never mind," said Seth, when Tom objected. "We can run about as quick. Now, are ye ready !"

The foreman came up at that moment. "If ye do succeed," he said, "your fortunes are made. If you fail I wouldn't answer for your lives. Take my revolver," he added, "and be off."

Seth thanked him, adding gloomily, "If we fail, we'll never come back alive. For us to be hocused with 'Bourbon' is disgrace enough."

A whistle ! The foreman opened the po ints and the engine sped away on the down line in full pursuit of the desperadoes, to save the specie train, if possible.

"We've no head-lamp ?" exclaimed Tom, suddenly.

"So much the better ; we don't wan't to advertise ourselves to-night. There is a flash of something ; guess we'll have a storm."

The remark was not called for. The gleam of lightning every now and then appeared to rest upon the steel handles and glint along the rails. There was a moaning sound in the air, a feeling of oppression, while occasionally a heavy plash of rain would drop upon the roof of the "cab" in which the men journeyed. They absolutely flew along the track. Over the apparently boundless prairie the line was laid. Not a station for miles. A few watering places at intervals alone broke the level character of the prospect when the fitful lightning lit up the surroundings. Pitch dark overhead except when the flashes came ; and the only light below the rapidly moving glare of the furnace fire on the "road."

"It's past 11," said the driver.

"We ought to have pulled them up. We've run this thirty miles in the half-hour. There's Buffalo Creek, he added, as they skimmed past.

"Well, then, Dartford is only another thirty, and the trestle siding on the top of the cutting is only twenty-five."

"We must pass them at the curve, below. Halloo ! look out, mind that hand-lamp."

Tom turned the slide and looked ahead. Seth shut off the steam.

"There they are ! lucky we are running tender foremost, or they would have seen our fire. We'll wait on them gently till they get on to the trestle curve. Then we'll 'wire in' and drop them. Steady, mate !"

Then engine came silently to a stand-still. The gentle hiss of the steam, which was just raising the valves, was the only audible sound. Broad flashes of sheet lightning lit up the heavy masses of cloud, but no thunder followed. Seth looked to his revolver.

Tom fed the fire and they waited ; it was their only chance—a surprise.

For quite twenty minutes the men waited ; the engine in front had long ago disappeared. At last Seth said, "Now, Tom, is our time ! I'll run them a race to Dartford City, and if I get there first there'll be scalps to sell to morrow. We'll round that curve before they see us, and come in all flying. Are you ready ?"

Tom signified his consent, and away darted the ponderous engine across the boundless prairie at top speed. On ! on ! never mind the rough track ; it's death if you leave it ; it's death most likely, if you remain. There is one chance, and only one—if you reach Dartford City and give the alarm.

"Press on, Seth, it's nigh midnight." So whispered Tom, as the engine swung round the sharp curve. There, seemingly motionless, was the other engine. Faster and faster rattled the pursuer. They were seen at last. The men were visible through the glass for an instant.

"Lie down !" roared Seth.

Only just in time. Two bullets came crashing overhead ; another hit the handle of the steam whistle and sent out a scraem of defiance into the night. Seth rose slowly, and, pistol in hand, watched the foe.

"He's going to race us, but he don't know the trick of firin' 'No. 200,' Tom. We'll pass him, and then—"

Seth's face, as he spoke, and clutched his revolver, was sufficient to explain his meaning without words.

On, on, speeding across the prairie ! Now, Seth was gaining, now the other shot ahead. "More wood into the furnace ; pile it in, Tom," cried Seth—" that's it—now."

A bullet from Seth's steady hand passed through the glass of the other engine, and shattered the driving arm of the man who held the regulator.

"Bully !" exclaimed the delighted Seth. "Now for another log. The fire was blown up, and like an arrow the engines flew along ; but no more shots were exchanged, for as they were running neck and neck for one instant Seth perceived a light on the line ahead, and before his companion was aware of his intention shut off the steam. The other engine fled away into the darkness, leaving Seth and Tom far behind.

"What did you shut off for ?" cried Tom in amazement.

"Look ahead and you'll know," was the grim reply.

Tom looked ahead. A weird light was playing on the track, a halo of unearthly appearance. It shimmered and moved like a will-o'-the-wisp. It was a ghastly white mist—a ghostly warning.

"What can it be ? said Tom, his superstitious terrors being now excited. "What is it !"

"It's a light, that's all," said Seth with a fiendish grin. "I know it though ; I've seen it before. There's somebody underneath the rails in the bridge, and, you bet they're cutting the track for the specie train !"

"Gracious heaven, and that engine !"

"That engine will be in the river in two minutes," said Seth Martin.

"Oh ! hurry up and save them if we can," euclaimed Tom. Go ahead.

"Gently, mate, gently ; let them get on a bit." He turned on steam, but ere they had passed half the distance in the direction of the light a loud crash was heard, and amid screams of human agony the trestle bridge sank down—down—gently, slowly, but surely to the stream below. The ponderous engine dipped forward, gave one heavy roll, righted again, and then turning completely over, fell with a thundering noise into the canyon below.

The lights were suddenly extinguished, and the piercing screams of wounded and scalded men arose, mingled with the hissing steam and the dull roar of thunder. The storm had burst.

"Caught in their own trap," exclaimed Seth. Serves them right ! Poor critters, I'm kinder sorry, too."

"Let us help them," cried Tom.

"Help ! yes ; let us run on to Dartford, and stap the traffic ; the specie is due in ten minutes."

"Cross that bridge !" exclaimed the fireman.

"Yes, sir, across that bridge. I'm a-goin' to try it," replied Seth.

"Will you chance it ?"

"Yes," was the brave answer ; "it's kill or cure !"

"Here goes, then ; shake hands. God bless ye, mate ; if we don't meet again, tell them I died at my post like a man."

The driver and fireman clasped hands in silence, and Seth, turning on the full pressure of steam, the engine gathered itself up for a final race.

Not a sound escaped either of the men. Side by side they stood. As they approached they could see a red glare. The bridge had caught fire. As they shot past, a form or two hurried quickly out of sight—some of the desperate band now cowed and crushed. In a moment more the bridge was in full view. The crackling timbers of the up line were all burning around the mighty monster engine, which still emitted smoke and flames. As a flash of lightning will in one brief second reveal all surrounding objects distinctly, so the glare of the engine furnace lit up the scene below. The engine dashed along—a roar, a creaking noise, the flame leaped up beneath—and the danger was over. The down line had not been undermined.

As they slackened speed a long, deep whistle was heard, and a dim speck was seen like a pin's head on the line in front.

"There's the specie, Tom. We've done our duty. Run down easy and see if we can't help the unfortunate loafer under the bridge. It was a narrow squeak."

It was, indeed. The specie train was saved, though, and the filibustering taken in the act. Three were drowned, and two more so terrible injured that they died soon after from the effects. Seth and Tom were rewarded, and the former was subsequently made Inspector ; but he and Tom often talked of the summer night when they were so nearly killed while running pilot.

FAVORITE PUBLICATIONS.

Frank Leslie's Chimney Corner.—This beautiful periodical, the best American Family Journal, Story Paper and home Friend, has been the successful rival of all the weekly journals for the past thirteen years. It gained a place in the minds and hearts of our people, and now the name of its patrons is Legion.

This year the Chimney Corner seems to be better than ever. Its serial stories are of the most absorbing character, of great power, true to life and full of merit, taking a wide range of subjects to please every member of a household—the domestic story for the mother, the charming love-tale for the daughters, the more dramatic for the young men, the solid novel for older readers, and then we have stirring adventure for the boys and fairy-tales for the children.

Habberton, Howard, Robinson, DeForest, Benedict, S. Annie Frost, Annie Thomas Etta W. Pierce, and other eminent writers, are its regular contributors. The subjects treated of are very varied. The illustrations are profuse and are all beautiful. Short stories extremely interesting are completed in each number, while Biographies, Adventures, Essays, Fun, Travels, Natural History, Legends, Anecdotes, Science, etc., make this publication one of the most entertaining in existence.

Exquisite steel engravings are frequently given away to its subscribers.

The Chimney Corner, sixteen pages, with eight pages of Illustrations, printed on fine paper, is publisded every Monday, price only 10 cents; annual subscription, $4, postpaid. Address your orders to Frank Leslie's Publishing House, 537 Pearl Street, New York.

Frank Leslie's Lady's Journal, 16 pages, issued weekly contains excellen Pictures and full descriptions of the very latest Styles of Ladies and Children's Wear ; useful information on Family Topics ; Select Stories : Beautiful Illustrations of Home and Foreign Subjects; Poetry; Fashionable Intelligence; Personal Chit Chat ; Amusing Cartoons on the Follies and Foibles of the day; Sparks of Mirth, etc., etc. Frank Leslie's Lady's Journal is the most beautiful of all the ladies' papers. It should be found on the table of every lady in he land. Price 10 cents a copy ; annual ubscription, $4, postpaid.

Frank Leslie's Popular Monthly has made rapid strides as the rival of many aspirants to public favors. Its contributors are some of the best living writers. Every department of literature s represented in its columns. The amount of instruction, entertainment and amusement afforded by the articles, essays, stories, and general miscellany contained in the 128 quarto pages of each number of this publication has been well appreciated. Every copy of the Popular Monthly is embellished with over 100 beautiful illustrations. Being the cheapest periodical of the kind in existence, and at the same time one of the most select and universally welcome, it must continue, to increase in public favor, and rank with the publisher's Sunday Magazine—the highest among all our American monthlies It is published on the 14th of each month. Price, 25 cents a number; Subscription $3, postpaid, per year. Address your orders to Frank Lesl ie, 537 Pearl Street, New York

Frank Leslie's Sunday Magazine is a beautiful work. It will interest educated and cultivated minds as well as the most ordinary reader. It is the only Sunday magazine published in this country. Every number has 128 pages fill with the most select and fascinating literatur ranging from the Sermon by the Editor (Dr. C. Deems, pastor of the Church of the Strangers), to stirring Tales, general To ics and Essays, Poetry, Music, Fun, Science, History, etc., in great variety. Each copy of this Magazine has 100 exquisite engravings of the most interesting character. It has reached a circulation and prosperity such as make it one of the marvels of periodical literature. It is indeed a beautiful work. Buy it and see for yourselves. Single copies are only 25 cents, and Annual Subscription Price only $3, postpaid. Address orders o **Frank Leslie's Publishing House,** 537 Pealr Street, New York. 1t-

MILLHEIM

MARBLE WORKS.

DEININGER & MUSSER

PROPRIETORS.

This old and popular establishment is prepared to do all work in their line in a style equal to any in Central Pennsylvania, and at prices that defy competition.

MONUMENTS,

COUCHES,

HEADSTONES,

of all sizes, styles and prices made on short notice.

The proprietors, hope by STRICT ATTENTION ; business, FAIR DEALING and GOOD WORK to merit the continued confidence of their friends and patrons, and of the public at large.

Shops, east of Bridge Millheim, Pa.

Our Combined Catalogue for '78 —OF— **Everything for the Garden**

Numbering 175 pages, with colored plate **SENT FREE**

To our customers of past years, and to all purchasers of our books, either GARDENING FOR PROFIT, PRACTICAL FLORICULTURE, or GARDENING FOR PLEASURE (price $1.50 each, prepaid, by mail). To others, on receipt of 25c. Plain Plant or Seed Catalogues, without Plate, free to all.

PETER HENDERSON & CO., SEEDSMEN, MARKET GARDNERS AND FLORISTS, *35 Cortland St., New York.*

A GREENHOUSE AT YOUR DOOR.

For $1.00 we will send *free by mail* either of the below-named collections, *all distinct varieties :*

8 Abutilons, or 4 Azaleas,
8 Begonias, or 3 Camellias,
2 Caladiums (fancy), or 8 Carnations (monthly),
12 Chrysanthemums, or 12 Colues,
8 Centaureas, or 8 other white-leaved plants,
8 Dahlias, or 8 Dianthus (new Japan),
8 Ferns, 8 Mosses, or 8 Fuchsias,
8 Geraniums, Fancy, 8 Variegated, or 8 Ivy leaved,
4 Gloxinias, 8 Gladiolus, or 8 Tuberoses (Pearl),
4 Grape vines, 4 Honeysuckles, 4 Hardy Shrubs,
8 Heliotropes, 8 Lantanus, or 8 Petunias
8 Pansies (new German), or 8 Salvias,
8 Roses, Monthly 8 Hardy Hybrid, or 4 Climbing,
8 Violet (scented), or 8 Daisies, Engl.
12 Scarcer Bedding, or 12 Scarcer Greenhouse Plants,
15 Verbenas, distinct and splendid sorts
25 Varieties of Flower, or 20 varieties of Vegetable Seeds,
or by EXPRESS, *buyer to charges.*

3 collections for $2; 5 for $3; 9 for $5; 12 for $6; 14 for $7; 18 for $10; or the full collection of 350 varieties of Plants and Seeds—sufficient to stock a greenhouse and garden—for $25, to our book "Gardening for Pleasure" and Catalogue offered above (value $1.75) will be added.

Peter Henderson & Co. *35 Cortlandt St. N. Y.*

Wash. Hutchinson,

DEALER IN ALL KINDS OF

COAL,

— AT.

COBURN STATION.

PERRY H. STOVER AGENT.

satisfact on guaranteed.

D. H. GETZ,

Attorney-at-Law, Lewisburg, Pa.

Office opposite the Union National Bank Can be consulted in English or German. No. 2-1y.

PAINT

GLOBE

White Lead and Mixed Paint Co.

CAPITAL STOCK, $100,000

These Paints are mixed, ready for use, any shade or color, and sold in any quantities from One Quart to a Barrel.

CHEAP, DURABLE AND ELEGANT.

ALWAYS READY, EASILY APPLIED.

DO YOUR OWN PAINTING.

These Paints are made of Pure White Lead, Zinc and Linseed Oil, held in solution and ready for use; are one third cheaper and will last three time as long as Paint mixed in the ordinary way.

$25 REWARD!

will be paid for every ounce of adulteration found in them. Thousands of houses and some of the finest villas in America are painted with these Paints. Send for Testimonials of same, also for Sample Colors and Price Lists, to the

GLOBE MIXED PAINT CO.,

OFFICE: 103 Chambers St., New York,

WORKS: Cor. MORGAN & WASHINGTON STS., JERSEY CITY.

Unprecedented BARGAINS AT HARRIS' STANDARD STORE, 235 MARKET ST., near THIRD Lewisburg, Pa.

Our old Stock entirely sold out and receiving NEW GOODS DAILY the Spring and Summer Seasons, which enables us to offer our patrons the

CHOICEST NEW GOODS IN THE **Millinery Department.**

—o—

We have all the New Styles of Hats and Bonnets for Ladies, Misses and children, such as Chip, Leghorn Neapolitan and Straw Braid, trimmed and untrimmed.

Trimmed Hats from 50 cts.
Untrimmed " " 15 cts. up
Hat Frames, all shapes, 8 cents.
Full line of Silk Ribbons, Flowers, Feathers and Ornaments.

Trimmings, Notions and Fancy Goods Department.

Complete Line of Laces, Fringes, Dress Buttons, Cuffs, Collars, Rushes, Handkerchiefs, Hosiery, Gloves, Ties, Zephyrs and Germantown Wools, Honeycomb and Java Canvass, Card Board and Mottoes, Perfumery, Jewelry, Hair Goods, &c.

Notice a few of our Prices:

Hamburg and Cotton Edges	1 ct. up
200 yds Machine Cotton,	3 cts.
Coats Machine Cotton,	5 cts.
Pins, per paper,	2 "
Needles, per paper,	3 cts.
Corsets	25 cts a pair
Neck Rouches	1 ct. up
Hemmed and Stitched Handkerchiefs from	3 cts. up
Gents' Linen Faced Collars,	10 c. a b.
Ladies' Fancy Hose	10 cts.
" White Hose	6 cts.
Gents' Half Hose	6 cts.
Ladies' Silk Handkerchiefs	18 c.
Gents' Linen Shirt Fronts	20 c.
Alpaca Skirt Braid	5 c.
Rubber Dressing Combs	5 c.
Rubber Fine Combs,	3 c.
Shoe Laces, per Dozen,	3 cts.
Motto Frames, Glass and Back	30 cch

Remember the place— No. 235 Market St., Lewisburg, near Third Street.

$7.50 SAVED!

Buy the IMPROVED **VICTOR** Sewing Machine.

It is so *simple in construction* and runs so easily that a child can operate it.

It has the *straight, self-setting needle*, our *improved shuttle*, with a *perfect tension*, which does not change as the bobbin becomes exhausted.

All the wearing points are adjustable, and it combines every desirable improvement.

Every Machine is sent out ready for use, after being *thoroughly tested.*

Notwithstanding the GREAT REDUCTION IN PRICES we continue to use the best material and exercise the greatest care in their manufacture.

Western Branch Office, 331 West Madison St., Chicago, Ill. VICTOR SEWING MACHINE CO., PRINCIPAL OFFICE and Manufactories, Middletown, Conn.

RED FRONT FURNITURE STORE,

LEWISBURG, PENNA.

J. HOWER, Proprietor.

Parlor Suits, Chamber Suits, Extension Tables Bureaus, Parlor Tables, Bedsteads, and Chairs in great variety and at every price.

All kinds of FURNITURE constantly on hand. 1y

S.T. SHUGERT & CO.,

ALLEGHANY STREET, BELLEFONTE, PENNA.,

Dealer in

Drugs, Medicines Toilet Articles, &c.

A full line of Goods of the best quality always kept on hand. Our stock is as complete as any in the County. We invite the people of Penns and Brush Valleys to call and examine our goods for anything they need in our line. 1

American House,

J.P.S. WEIDENSAUL Proprietor.

OLD AND POPULAR STAN Corner Market and Front Streets

LEWISBURG PA

A First Cass Hotel in all Respe

CHARGES-MODERATE.

C. M. PETREE,

CIGAR MANUFACTURER

WHOLESALE AND RETAIL DEALER IN *Choice Brands of Tobacco and Cigars,* SMOKERS' ARTICLES, ETC.,

MARKET STREET,

Lewisburg, Pa.

FURNITURE

J. H. HAZELL,

Spring Mills, Pa.,

is at all times prepared to make furniture to order. He hopes by good work and low prices to merit a share of public patronage. Cane bottom chairs always on hand.

UNDERTAKING A SPECIALITY.

FITS EPILEPSY OR **FALLING SICKNESS**

Permanently Cured—no humbug—by one MONTH'S USAGE OF DR. GOULARD'S CELEBRATED INFALLIBLE FIT POWDERS. To convince sufferers that these powders will do all we claim for them, we will send them by mail, POST PAID, a FREE TRIAL BOX. As Dr. Goulard is the only physician that has ever made this disease a special study, and as to our knowledge thousands have been PERMANENTLY CURED by the use of these powders, we will guarantee a permanent cure in every case, or refund you all money expended. All sufferers should give these powders an early trial, and be convinced of their curative powers.

Price, for large box, $3.00, or 4 boxes for $10.00, sent by mail to any part of United States or Canada on receipt of price, or by express, C. O. D. Address,

ASH & ROBBINS, 360 FULTON STREET, BROOKLYN, N. Y

HIGHEST HONORS.

AT THE *Centennial Worlds Fair, 1878 !*

THE **SHONINGER ORGANS**

PRONOUNCED UNANIMOUSLY AS THE *BEST INSTRUMENTS*

Their comparative excellence is recognized by the **Judges** in their **Report**, from which the following is an extract :

"The **B. SHNINGER ORGAN. CO'S exhibit as the best Instruments** at a price rendering them possible to a large class of purchasers, having a combination of Reeds and Bells, producing novel and pleasing effects, containing many desirable improvements, will stand longer in dry or damp climate, less liable to get out of order, all the boards being made three-ply, put together so it is impossible for them to either shrink, swell or split." **THE ONLY ORGANS AWARDED THIS BANK.**

This Medal and Award was granted after the most severe competition of the best makers, before one of the **most competent juries** ever assembled.

New Styles and prices just issued, which are in accordance with our rule, the **BEST ORGAN** for the least money.

We are prepared to appoint a few new Agents.

Illustrated Catalogue mailed, post-paid on application to

B. SHONINGER ORGAN CO. 97 to 123 CHESTNUT STREET, NEW HAVEN, CONN.

DR. D. H. MINGLE,

Offers his professional services to the public. Answers calls at all hours

OFFICE AND RESIDENCE

Millheim, 18

Glad Tidings for the **Weak, Nervous and Debilitated.**

Our latest Improved Self Acting Galvanic Appliances are a speedy and **Permanent** cure for Rheumatism Neuralgia, Kidney, Liver and Female complaints, Nervous Prostration, Back and Spinal Irritation, and Kindred Disease Prices, Waist Belt, $5.00 ; Spinal Belt, for Paralysis and Spinal Ailments, $10.00, and upwards ; Armlets, Anklets, Head Bands, Knee Caps, $2.00 each ; Suspensories, $5.00. Illustrated Pamphlet Free. Address. GALVANO-MEDICAL ASSOCIATION. 27 East Ninth Street, New York 9-1y

BUSH HOUSE,

BELLEFONTE, PA.

F. D. M'CULLOM,

Late Chief Clerk of the Robinson House, PITTSBURG, Penna. *Proprietor*

Only First Class Hotel in the City. Charges moderate.

INSURANCE MEN! TAKE NOTICE

AGENTS WANTED —FOR THE— **New England Mutual Life Ins. Co**

The oldest mutual in the country, Chartered 1835.

LIBERAL TERMS GIVEN.

MARTON & WAKELIN, General Agents 133 South Fourth Street Philadelphia.

WANTED!

We wish an agent, male or female, in each town of this county, to get up Clubs among families, hotels, factories, &c., for the sale of our Teas, and will offer very liberal commissions to such. We have been importers of Teas for over 20 years, and can afford to send, and we will send a better article for the money than any other house in New York. Our Teas are put up in one pound packages, with the name and price printed upon each.

Address, for terms and blank form for Clubs, LONDON & NEW YORK CHINA TEA CO., P. O. Box 574. No. 20 Church St, New York. 39-1y

CHRONIC Diseases Cured. New paths market out by the plainest of all books—'Plain Home Talk and Medical Common Sense,"—nearly 1,000 pages, 200 illustrations, by Dr. E. B. Foote, of 120 Lexington Ave N. Y. Purchasers of this book are at liberty to consult its author in person or by mail free. Price by mail, $3.24 for the Standard edition, or $1.50 for the popular edition which contains all the same matter and illustrations. Contents tables free. Agents Wanted. MURRAY HILL PUBLISHING Co., 129 East 28th St. N. Y. 39-1y

DAV. I. BROWN,

Manufacturer and Dealer in

TIN-WARE, STOVEPIPE & TRIMMNIGS SPOUTING and FRUIT CANS

Would respectfully inform the public that he keeps on hand or makes to order all kinds of Tinware, Stove-fixtures, Fruit Cans, etc., etc.

SPOUTING A SPECIALITY

Fruit cans always on hand. Repairing done at short notice. Having some ten years experience in the business he flatters himself that his work is fully equal to any in this section of the country. A share of the public patronage is respectfully solicited. **Shop, next door to Journal Book Store, Millheim, Pa.**